



Ausgabe 06/22 • Juni 2022

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 06/22 • 44. Jahrgang • Unabhängig • Nicht parteigebunden • Erscheint monatlich

BLEIBEN SIE
im Gespräch
rundschau@ok11.de



ZELTFEST

Jetzt die Termine notieren

Lesen Sie mehr auf Seite 5.

NEUES AUS DEN VEREINEN

Tennis, Reiten, Leichtathletik und vieles mehr gibts zu entdecken.

Lesen Sie mehr auf Seite 13-14.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tolle musikalische Events, Kabarett, Theater und Lesungen in der Region. Lassen Sie sich inspirieren.

Lesen Sie mehr ab Seite 9.

Festprogramm

Das Festzelt-Programm am Freitag, 10. Juni

18 – 19 Uhr: Startschuss, Begrüßung und Eröffnung des Festplatzes
19 – 22:30 Uhr: „Schlag die Feuerwehr Cremlingen“, „Deluxe Deejeys“ machen Stimmung und laden zum Tanz
22:30 – 23 Uhr: Siegerehrung und Preisverteilung
23 Uhr bis „Licht aus“: „Pyro sky Fireworks“ - das Höhenfeuerwerk, danach Party mit „Deluxe Deejeys“ und Stargast DJ Ötzi Double mit einem Stern, der den Namen der Feuerwehr Cremlingen trägt...

Das Festzelt-Programm am Samstag, 11. Juni

13 – 18:30: Buntes Familienfest
19 Uhr: Begrüßung durch den Ortsbrandmeister Matthias Buhse und Warm-up durch „Deluxe Deejeys“
19-22 Uhr: Teenslounge + alkoholfreie Cocktails
19:30 – 20:15 Uhr: Wölle Petry-Double Dirk Maron, anschließend Party mit „Deluxe Deejeys“ So ein Wahnsinn...
21 – 23:15 Uhr Helene Fischer-Double Jennifer Sturm, anschließend „Deluxe Deejeys“, Atemlos durch die Nacht...
00 – 00:45 Uhr: Special Guest (Überraschung!)

Das Festzelt-Programm am Sonntag, 12. Juni

9 Uhr: Early Birds: Fassanstich
10 – 11 Uhr: Feuerwehrumzug mit Zelteinmarsch
11:30 – 13 Uhr: Begrüßung durch den Ortsbrandmeister Matthias Buhse, Frühstück mit Freigetränken, Fanfarenzüge, Grußworte aus Politik und Gesellschaft
13 – 18 Uhr: Party mit den Bands „Lausbuba“ und „Deluxe Deejeys“
18 Uhr: Alles hat ein Ende...

Das Programm auf dem Festplatz am Samstag ab 13 Uhr

Feuerwehervorführungen, Kinderchor „Ohrwürmer“, großes Wasserbecken mit Bubbleballs, Kletterwand, Autoscooter, Hüpfburg, Kinderkarussell, Schießbude, Süßigkeitenstand, Kinderzelt mit Basteln + Schminken, + Rodeo-Lotterie, Kaffee- und Kuchenbuffet (im Zelt), Malwettbewerb, Kindergärtentauziehen, Cheerleader „Dragons“ MTV Schandalah, Schülerwettkampf, Fahrzeugshow, Chor „Vocal Total“, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto, Kindertanzgruppe „Regenbogen“, Erste-Hilfe-Schulungen

150 JAHRE FEUERWEHR CREMLINGEN

FR 10.06.22

ab 18:00 Uhr

HÖHENFEUERWERK
DJ ÖTZI DOUBLE



SA 11.06.22

13:00–18:30 UHR

BUNTES
FAMILIENFEST



SA 11.06.22

ab 19:00 UHR

WOLFGANG PETRI DOUBLE
HELENE FISCHER DOUBLE



SO 12.06.22

ab 09:00 Uhr

PARTYBAND
DIE LAUSBUBA



JETZT TICKETS IM VORVERKAUF SICHERN!
Infos unter: www.feuerwehr-cremlingen.de



Vollalarm! Eine Feier zum Ehrentag der Feuerwehr

CREMLINGEN Vom 10. bis 12. Juni feiert die ganze Gemeinde!

1872 wurde die Cremlinger Feuerwehr unter der Leitung von Christoph Bertram gegründet und wird seither von freiwilligen Kameradinnen und Kameraden weitergeführt. In diesem Jahr können die Cremlinger somit bereits ihren 150. Jahrestag feiern.

Um zu diesem Anlass eine große und bunte Geburtstagsfeier auf die Beine zu stellen, werden die rund 76 Mitglieder der Einsatzabteilung der Stützpunktfeuerwehr Cremlingen zusätzlich von einer Vielzahl von fördernden Mitgliedern und der Altersabteilung unterstützt.

Das Fest, zu diesem besonderen Ehrentag, findet vom 10. bis 12. Juni auf der Festwiese in der Nähe des Gerätehauses der Feuerwehr an der Ehlerbergstraße statt.

Herzstück der Veranstaltung bildet das bunte Familienfest am Samstag, bei dem Sie sich neben vielen Attraktionen rund um die Feuerwehr auch auf ein großes Wasserbecken, einen Kletterturm, Rodeoreiten und vieles mehr freuen können. Das Familienfest ist für alle Besucher kostenfrei. Daneben gibt es sowohl am Freitag aber auch am Samstagabend im Festzelt ein vielfältiges Programm. So können Gruppen und Vereine Freitagabend ihr Können bei „Schlag die Feuerwehr Cremlingen“ unter Beweis stellen. Bei Musik von DJ Ötzi Double Kay Christiansen können alle Gäste über die Tanzfläche wirbeln.

Zusätzlich erwartet Sie am Abend ein Höhenfeuerwerk, welches man sonst nur an Silvester bestaunen darf. Am Samstagabend geht es im Festzelt dort

weiter, wo am Freitagabend aufgehört wurde. In Feststimmung werden die Gäste am Abend von Helene Fischer Double Jennifer Sturm und Wolfgang Petry Double Dirk Maron versetzt. Um Mitternacht wird ein Überraschungsgast erwartet. Seien Sie gespannt.

Den krönenden Abschluss dieser Eventreihe bildet der Sonntag.

Mit einem großen Festumzug, welcher durch den bunt geschmückten Ort führen wird, nehmen Vereine und andere Ortsfeuerwehren teil. Der Umzug endet an der Festwiese, wo Sie die Cremlinger Feuerwehr zu einem Frühstück mit Freigetränken bei Livemusik der Band „Die Lausbuba“ einlädt.

Die Cremlinger Feuerwehr fährt jährlich rund 60 Einsätze im Dienste aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Nicht selten riskieren die freiwilligen Kamerad:innen dabei ihre eigene Gesundheit und Leben. Einen solchen Einsatz, aller freiwilligen Rettungskräfte, kann man gar nicht genug schätzen und danken. Die Cremlinger Feuerwehr erledigt diese ehrenvolle Aufgabe nun schon seit 150 Jahren. Wir von der Rundschau gratulieren zum Jubiläum und meinen, das ist ein toller Grund, ordentlich zu feiern.

Sie wollen sich dieses Event nicht entgehen lassen? Dann sichern Sie sich noch eine der letzten Restkarten.

KVV und Preise

Kartenvorverkauf am Donnerstag, 9. Juni, 18 – 19 Uhr, Feuerwehr Gerätehaus in Cremlingen, Ehlerbergstraße

Freitag: 5 Euro
Samstag-Abend: 15 Euro
Sonntag: 25 Euro
Kombi-Karte: 30 Euro

Restkarten an der Abendkasse (nach Verfügbarkeit)

Freitag: 7 Euro
Samstag-Abend: 20 Euro
Sonntag: 25 Euro
Kombi-Karte: 40 Euro

Auf dem Festplatz ist der Eintritt frei!

Weine • Spirituosen • Essig&Öl • Tee • Feinkost

Wir feiern
unser Jubiläum
und sagen
DANKE
für Ihre Treue

2002 - 2022
20 Jahre
LebensArt

Hauptstraße 42c Cremlingen 05306-941413

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre



Qualität
muss nicht immer
teuer sein!

Bei uns finden Sie ALLES...

- große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
- Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
- Glas- und Natursteinmosaik
- Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung

...und noch vieles mehr!

FLIESEN - JO

DIREKTIMPORT E.K.

Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Fax: (0531) 87 88 394
www.fliesen-jo.de

Tel.: (0531) 87 88 384

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

CHANGE AG
GOLDANKAUF
LEIHHAUS

Goldpreis
auf Höhenflug -
Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de

TESTSIEGER
Goldankauf-
Filialisten
Test 04/2022
5 Anbieter: dtgv.de/9504



IHR EXPORTE FÜR WERTE.

Polizei 110

**Dienststelle
Cremlingen**
Telefon 05306 932230

Polizeiabschnitt Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

Notdienst 112

Bei akuten lebensbedrohlichen Not- oder Unfällen rufen Sie bitte direkt den Rettungsdienst.

**Rettungsleitstelle
Wolfenbüttel**
0531 19222

Krankentransport
0531 19222

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
für Cremlingen**
Ihr Hausarzt übernimmt Ihre Versorgung auch in dringenden Fällen montags, dienstags und donnerstags von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr, mittwochs und freitags von 7.30 Uhr bis 13 Uhr. Sie erreichen die Praxen unter folgenden Rufnummern:

Hausarztpraxis Cremlingen-Königsutter
Dr. med. Klaus Peter Brucker
Natali Hochgesang
Dr. Andreas Döhnel
Dr. med. Gerhard Nemitz
Dr. med. Katharina Menninger-Knollmann
Im Moorbusche 23,
38162 Cremlingen
Telefon 05306 990440
Funk 0700 37278253

C. Fleischer,
Nordstr. 7 A, Weddel,
Tel. 05306 4880

Dr. Kloeber,
Gardessner Str. 8, Schandelah,
Tel.: 05306 1220

**Notdienst
Apotheken**

**Buchhorst
Apotheke, Weddel**
941094

Rats-Apotheke Cremlingen
91090

Moorbusch Apotheke
9903424
Die nächste Notdienstapotheke erfahren Sie auch über Handy: unter 22833 (ohne Vorwahl) vom Festnetz: 0137 88822833 (50ct/min. aus dem dt. Festnetz)

Bücherbus

Tour 1: Mittwoch, 8. Juni
Gardessen (DGH) 14 - 14:30 Uhr
Hordorf (Bushaltestelle) 14:45 - 15:30 Uhr
Klein Schöppenstedt (Schmiedeburg) 15:45 - 16:30 Uhr

Tour 2: Dienstag, 7. + 21. Juni
Destedt (Schulstraße) 14 - 15 Uhr
Schandelah (Genossenschaftsbank) 15:15 - 16 Uhr
Weddel (Schule) 16:15 - 17:45 Uhr
Cremlingen (Im Dorfe / Hof Reuer) 18 - 19 Uhr

Einwohnerzahlen

Abbenrode	487 Einwohner
Cremlingen	2.997 Einwohner
Destedt	1.428 Einwohner
Gardessen	568 Einwohner
Hemkenrode	364 Einwohner
Hordorf	1.071 Einwohner
Klein Schöppenstedt	649 Einwohner
Schandelah	2.339 Einwohner
Schulenrode	284 Einwohner
Weddel	2.969 Einwohner
gesamt	13.156 Einwohner

Stand: 30.04.2022

Herzliche Glückwünsche

80. Geburtstag
1. Juni
Marlis Krüger, Schandelah

5. Juni
Heidi Göttel, Cremlingen

21. Juni
Bärbel Cajé, Weddel

90. Geburtstag
1. Juni
Ulrich Zinke, Weddel

24. Juni
Paul Willner, Cremlingen

95. Geburtstag
10. Juni
Franziska Thurn, Weddel

Goldene Hochzeit
16. Juni
Hannelore und Siegfried Fulle, Klein Schöppenstedt

22. Juni
Ursula und Tadeus Lis, Klein Schöppenstedt

30. Juni
Astrid und Bruno Simon, Cremlingen

Diamantene Hochzeit
8. Juni
Helga und Peter Warscyscek, Cremlingen

Wegweiser durch die Verwaltung

Ostdeutsche Str. 22, 38162 Cremlingen
Sprechstunden der Gemeindeverwaltung:
Montag, Dienstag, Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag 7:30 - 12:00 Uhr

Telefon: 05306 802-0
Fax: 05306 802-199
E-Mail: info@cremlingen.de
Internet: www.cremlingen.de

Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen vorab einen Termin mit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. dem zuständigen Mitarbeiter!
Ohne Terminvereinbarung ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen, da Termine bevorzugt behandelt werden!

Bürgermeister
Detlef Kaatz 802-100
buergermeister@cremlingen.de
Allg. Vertreterin des Bürgermeisters
Marlies Pessel 802-110
pessel@cremlingen.de

Arbeitsschutz, Datenschutz
Frau Schulz 802-101
schulz@cremlingen.de

Sekretariat
Frau Klicker 802-102
klicker@cremlingen.de

Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung Internet, Gemeindezeitung Rundschau, Bürgerhaushalt
Frau Metzkes 802-103
redaktion@cremlingen.de

Betreuung Ortschaften, Ratsinformationssystem
N.N. 802-104
ratsinfo@cremlingen.de

Stabstelle - Brand-, Katastrophen- und Zivilschutz; Informations- und Kommunikationstechnologie
Herr Schwarze 802-112
schwarze@cremlingen.de
Frau Lotz 802-113
lotz@cremlingen.de

Fachbereich 1
Zentrale Aufgaben, Schule, Sport, Soziales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Leiterin: Marlies Pessel 802-110
pessel@cremlingen.de

Zentrale Vermittlung, Auskunft
Herr Schumann 802-0
info@cremlingen.de

Zentrale Dienste, Personalservice, Wahlen
Herr Langemann 802-120
langemann@cremlingen.de

Gehalts- und Entgeltabrechnungen
Frau Lüer 802-121
personalamt@cremlingen.de
Frau Hoche 802-122
personalamt@cremlingen.de

Spendenbescheinigungen
Frau Hoche 802-122
hoche@cremlingen.de

Schulen, Kultur, Jugend, Sport, Ehrenamt
Frau Grigo 802-130
grigo@cremlingen.de
Ganztagsschulbetrieb
Frau Glade 802-131
glade@cremlingen.de
Frau Frieske 802-132
frieske@cremlingen.de
Dorfgemeinschaftshäuser
Frau Müller 802-302
mueller@cremlingen.de
Sozialpädagogin für Ganztagschulbetrieb
Frau Koch 0151 54854233
schulsozialarbeit@cremlingen.de

Fahrradboxen B&R
Schandelah u. Weddel
Herr Schumann 802-123
info@cremlingen.de

Sozialarbeiter für Jugend u. Senioren und Flüchtlinge
Herr Brandt 802-150
brandt@cremlingen.de
Frau Arndt 802-151
arndt@cremlingen.de
Demenzberatung
Herr Brandt 802-150
demenzberatung@cremlingen.de

Ferienpassaktion
Herr Brandt 802-150
ferienprogramm@cremlingen.de

Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Immissionsschutz
Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Verkehrsangelegenheiten, Straßenreinigung, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung, Abfallangelegenheiten
Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Gewerbean-/um-/abmeldungen
Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de
Genehmigungen nach Gaststättenrecht
Herr Schmiedl 802-300
schmiedl@cremlingen.de

Asylbewerber, Aussiedler
Herr Druwe 802-301
standesamt@cremlingen.de

Standesamt, Friedhöfe
Herr Druwe 802-301
standesamt@cremlingen.de

Meldewesen, Fischereischeine, Fundbüro
Frau Scholz 802-303
meldeamt@cremlingen.de
Meldewesen Pässe, Ausweise
Frau Adamitz 802-304
meldeamt@cremlingen.de

Fachbereich 2
Finanzen und Liegenschaften
Leiter Hartmut Mayer: 802-200

Finanzen, Controlling, Konzessionsabgaben
Hartmut Mayer 802-200
mayer@cremlingen.de
Finanzwesen, Bilanzbuchhaltung
Herr Sölzig 802-210
soelig@cremlingen.de

Kassenleitung, Mahnung und Vollstreckung
Frau Langermann 802-211
gemeindekasse@cremlingen.de
Buchhaltung und Kasse
Frau Rosiak 802-212
buchhaltung@cremlingen.de
Kosten- u. Leistungsrechnung, Umsatzsteuer, Buchhaltung
Herr Grabietz 802-213
grabietz@cremlingen.de
Steuern, Abgaben
Frau Weigold 802-214
steueramt@cremlingen.de

Immobilienmanagement, Beitragswesen
Frau Ballon 802-222
ballon@cremlingen.de
Frau Buchhorn 802-223
buchhorn@cremlingen.de
Mieten, Pachten
Frau Wolski 802-224
wolski@cremlingen.de
Bewirtschaftung Immobilien
Frau Wolski 802-224
wolski@cremlingen.de

Fachbereich 4
Tageseinrichtungen für Kinder
Außenstelle Ostdeutsche Straße 8 a
Leiterin: Catrin Brenner
Kindertagesstätten u. Kita-Büro
Catrin Brenner 931389
brenner@cremlingen.de
Familien- und Kinderservicebüro
Frau Beecken 1295
familienervicebuero@cremlingen.de
Kindergartengebühren
Frau Mamlouk 9309302
kindergaerten@cremlingen.de

Fachbereich 5
Bauen, Wohnen, Umwelt
Außenstelle Sicker Straße 8a
Leiter: Thomas Schaaf
Tiefbau
Thomas Schaaf 802-500
schaaf@cremlingen.de
Hochbau
Herr Bätker 802-510
baetker@cremlingen.de
Frau Petrasch 802-511
petrasch@cremlingen.de
n. n. 802-512

Bauordnung, Bauleitplanung
Frau Weber-Schönian 802-520
weber-schoenian@cremlingen.de
Bauleitplanung
Frau Hühne 802-521
huehne@cremlingen.de
Bauanträge, Bauanzeigen
Frau Hühne 802-521
huehne@cremlingen.de

Grün- u. Landschaftspläne, Umweltbeauftragte
Frau Veber-Schönian 802-520
weber-schoenian@cremlingen.de
Klimaschutz
Frau Zimmermann 802-522
klimaschutz@cremlingen.de
Grünflächenpflege, Förderprogramm Altbauanierung
Herr Stucki 802-530
stucki@cremlingen.de
Meldung defekter Straßenbeleuchtung
Herr Schumann 802-0
info@cremlingen.de

Cremlinger Energie GmbH - CEG
Frau Schulz 802-101
ceg@cremlingen.de
Cremlinger Wohnungsbau GmbH - CWG
Herr Sölzig 802-210
cwg@cremlingen.de

Abfuhrdienste, Behältertausch, Containerdienst, Wohnungsauffösungen etc.
Tel. 05331 9084-10 oder 9084-20
Fax: 05331 9084-14,
Internet: www.alw-wf.de
Abfallgebühren Tel. 05331 84-423
Abfallberatung Tel. 05331 84-417
Recyclinghof Wolfenbüttel-Linden
In den Schönen Morgen 1
Tel. 05331 9084-0, Mobil: 0160 90446901
Öffnungszeiten:
vom 01.04. - 31.10. vom 01.11. - 31.03.
Mo. - Fr. 8:30 - 16:30
Mo. - Do. 8:30 - 16:30
Sa. 8:30 - 14:00, Fr. - Sa. 8:30 - 13:00

Bodenlager Weferlingen
Tel. 0160 90446903
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 7:30 - 16:00, Fr. 7:30 - 13:00
Sa. 9:00 - 12:00 (nur den 1. Sa. im Monat)
Sperrmüllabfuhr. Anmeldekarten für die Sperrmüllabfuhr sind am Müllwagen und in der Gemeindeverwaltung Cremlingen erhältlich. www.alw-wf.de

Für Störfälle bei Gas, Strom und Wärme 0800 4282266
Für Störfälle bei Strom und Wärme 0800 0282266

Wasserversorgung / Störungsannahme und Bereitschaftsdienst (WWL):
Tel. 05306 9139-0
E-Mail: info@weddel-lehre.de
Wasserverband Weddel-Lehre
Hauptstraße 2b, 38162 Cremlingen

Gemeindebrandmeister
Marcus Peters, Tel.: 05306 7515 oder 0171 1907192

Post-Partner-Filiale Weddel
Dorfplatz 13
Mo.-Fr. 9-12 Uhr / 15-18 Uhr Sa. 9-12 Uhr
Horch Lotto Tabak Presse
Im Moorbusche 23, Tel. 932671
Mo. - Fr. 7:30 - 20 Uhr / Sa. 8 - 19 Uhr

Schornsteinfeger
Für Cremlingen und Kl. Schöppenstedt: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Christian Multerer, Am Bockshorn 14, 38173 Sickte, Tel. 05305 901003 oder 901005

Für die Ortschaften Abbenrode, Destedt, Gardessen, Hemkenrode und Schandelah: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Mirco Vianello, Vor den Grashöfen 51, 38162 Schandelah, Tel. 05306 7538
Für die Ortschaften Hordorf und Weddel: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Stephan Schulze, Gatze 2, 38272 Burgdorf-Berel, Tel. 05347 493
Für die Ortschaft Schulenrode: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Meik Multerer, Bahnhofstraße 37a, 38173 Sickte, Tel. 05305 5081961

Schiedsamt
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Herr Bisseling 05306 7770
Frau Voges 05306 3353

Müllabfuhr Termine

Abbenrode	Cremlingen	Destedt	Gardessen
<div>Restabfall 7. und 20. Juni</div> <div>Bio-Tonne 7., 13., 20., 27. Juni</div> <div>Wertstofftonne 11. und 24. Juni</div> <div>Altpapier 21. Juni</div>	<div>Restabfall 10. und 23. Juni</div> <div>Bio-Tonne 10., 16., 23., 30. Juni</div> <div>Wertstofftonne 10. und 23. Juni</div> <div>Altpapier 21. Juni</div>	<div>Restabfall 10. und 23. Juni</div> <div>Bio-Tonne 10., 16., 23., 30. Juni</div> <div>Wertstofftonne 11. und 24. Juni</div> <div>Altpapier 14. Juni</div>	<div>Restabfall 7. und 20. Juni</div> <div>Bio-Tonne 7., 13., 20., 27. Juni</div> <div>Wertstofftonne 10. und 23. Juni</div> <div>Altpapier 21. Juni</div>

Hemkenrode	Hordorf, Schandelah	Klein Schöppenstedt	Schulenrode	Weddel
<div>Restabfall 7. und 20. Juni</div> <div>Bio-Tonne 7., 13., 20., 27. Juni</div> <div>Wertstofftonne 11. und 24. Juni</div> <div>Altpapier 14. Juni</div>	<div>Restabfall 7. und 20. Juni</div> <div>Bio-Tonne 7., 13., 20. und 27. Juni</div> <div>Wertstofftonne 10. und 23. Juni</div> <div>Altpapier 8. Juni</div>	<div>Restabfall 10. und 23. Juni</div> <div>Bio-Tonne 10., 16., 23., 30. Juni</div> <div>Wertstofftonne 9. und 22. Juni</div> <div>Altpapier 21. Juni</div>	<div>Restabfall 10. und 23. Juni</div> <div>Bio-Tonne 10., 16., 23., 30. Juni</div> <div>Wertstofftonne 11. und 24. Juni</div> <div>Altpapier 21. Juni</div>	<div>Restabfall 10. und 23. Juni</div> <div>Bio-Tonne 10., 16., 23., 30. Juni</div> <div>Wertstofftonne 10. und 23. Juni</div> <div>Altpapier 8. Juni</div>

4. BÜSSING Elm Ausfahrt 2022 „Über die Asse in den Elm“

REGION Verein Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e. V.

Für den 3. Oktober lädt der Verein Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e. V. zur traditionellen BÜSSING Elm Ausfahrt für historischen Nutzfahrzeuge ein. Für dieses Jahr lautet das Motto „Über die Asse in den Elm“. Die Teilnehmer erwartet wieder eine sorgfältig ausgearbeitete Strecke: Reizvolle Landschaften, schöne Dörfer mit begeisterten Zuschauern, vielfältige Straßeverhältnisse, die bei den

Kraftfahrern die Erinnerung an frühere Zweiten weckt. Nicht zuletzt kommt auch die Einker zur Kutschermahlzeit nicht zu kurz. Die Tour startet wie immer im alten BÜSSING Stammwerk an der Wolfenbütteler Str. in Braunschweig und führt zunächst ins Wolfenbütteler Land über die Asse in den Elm am Tetzelsstein vorbei und zurück nach Braunschweig ins BÜSSING Werk. Rast mit Fotostopp wird auf der Burg Warberg eingelegt.

Historische Nutzfahrzeuge aller Hersteller und Marken sind willkommen. Der Verein Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e. V. freut sich auf viele Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen und viele Fotografen und Zuschauer. Weitere Informationen zur BÜSSING Elm Ausfahrt 2022 sind im Internet auf der Homepage des Vereins unter: www.buessing-verein.de einzusehen. Der Verein Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e. V. ist ein eingetragter

Verein, der sich um den kulturellen Erhalt und die Förderung der Nutzfahrzeuggeschichte im Braunschweiger Land kümmert und sich dafür engagiert. Sowohl Fahrzeuge als auch Dokumentationen sollen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, um so das kulturelle Erbe zu pflegen und zu bewahren.

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Stadt sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321. Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:

o.ker11
media house

im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:

in Cremlingen
Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Tel.: 05306-802-51, Fax: 05306 802-60
E-Mail: redaktion@cremlingen.de,

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideal übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsvers ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreislise No. 9.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45,
38112 Braunschweig

NÄCHSTE RUNDSCHAU

Die nächste Ausgabe Ihrer Gemeindezeitung erscheint am Samstag, den 2. Juli 2022. Redaktionsschluss ist am Montag, den 21. Juni um 12 Uhr.

Nachträglich eingereichte Texte können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis dahin an: rundschau@ok11.de

AUS DEM RATHAUS

Würdige Feier am ehemaligen Konzentrationslager

SCHANDELAH-WOHLD 80 Besucher an Gedenkstätte



Vertreter der Gemeinde Cremlingen, der Amicale Belge de Neuengamme und des Landkreises Wolfenbüttel kamen an der Gedenkstätte in Schandelah-Wohld zusammen

Nachdem die Gedenkfeier in den vergangenen beiden Jahren aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, konnte sie in diesem Jahr wieder stattfinden.

Am Samstag, den 30. April fanden sich knapp 80 Besucher an der Gedenkstätte ein, um den Opfern des ehemaligen Konzentrationslagers Schandelah-

Wohld zu gedenken. Zunächst wurden auf dem Friedhof in Scheppau Kränze niedergelegt und Königsalters Bürgermeister Alexander Hoppe begrüßte die in diesem Jahr große Delegation aus Belgien um Marc Kenens (Vizepräsident der Amicale Neuengamme Belgique). Im Anschluss fand die eigentliche Gedenkfeier an der Gedenkstätte

in Schandelah-Wohld statt. Hier wurden die Besucher von Cremlingens Bürgermeister Detlef Kaatz empfangen. In seiner Rede brachte er seine Freude über die entstandenen Freundschaften mit Belgiern und Franzosen zum Ausdruck. „Freunde sind wichtig, da Freundschaften Vertrauen schaffen. Und Vertrauen ist wichtig für ein

gedeihliches Miteinander.“

Viele der Teilnehmer aus Belgien waren in diesem Jahr zum ersten Mal in der Gemeinde Cremlingen. Daher sahen sie sich im Anschluss gemeinsam die Orte des Gedenkens auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers an und konnten sich ein Bild von der Gedenkstättenarbeit machen.

Feuerwehr wieder zeitgemäß mobil

CREMLINGEN Offizielle Übergabe der Mannschaftstransportwagen



Bürgermeister Detlef Kaatz übergab die Schlüssel zu den neuen MTW offiziell an die Ortsfeuerwehren.

Den Ortsfeuerwehren Abbenrode, Cremlingen und Gardessen wurden am 17. Mai offiziell die neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) von Bürgermeister Detlef Kaatz übergeben. Bereits Ende Februar wurden die Fahrzeuge nach dem Umbau bei der Firma RedCar bei Lüneburg abgeholt und sind seitdem im Einsatz – coronabedingt konnte die offizielle Übergabe allerdings erst später stattfinden.

„Die neuen Fahrzeuge ersetzen die bisherigen MTW, die altersbedingt in einem schlechten Zustand waren. Sie sind alle drei baugleich und bieten viel mehr Stauraum zum Beispiel für den Transport des Materials der Kinder- und Jugendfeuerwehren.“, erklärt Bürgermeister Detlef Kaatz.

Gemeindebrandmeister Marcus Peters ergänzt: „Die Instandhaltungskosten für die bisherigen MTW stie-

gen zudem immer weiter an und die Ersatzteilbeschaffung gestaltete sich zunehmend schwieriger. Daher sind wir dem Rat der Gemeinde Cremlingen und der Verwaltung sehr dankbar, dass die Neubeschaffung so zügig umgesetzt werden konnte.“ Auch die drei Ortsbrandmeister Marcus Goldemann (Abbenrode), Matthias Buhse (Cremlingen) und Maic Bosse (Gardessen) freuen sich über die neuen MTW.

Die Beschaffungskosten für die drei Neufahrzeuge lagen insgesamt bei 210.000 Euro – einen Zuschuss über 15.000 Euro gab es vom Landkreis Wolfenbüttel. Bis Ende 2023 sollen drei weitere MTW beschafft werden – dieses Mal für die Ortsfeuerwehren Destedt, Hordorf und Weddel.

Grundsteuerreform nimmt Fahrt auf

NIEDERSACHSEN Ab dem 1. Juli geht's los mit der Erhebung!

Niedersachsen hat seit dem 7. Juli 2021 ein eigenes Grundsteuergesetz. Ihm liegt das vom Land selbst entwickelte Flächen-Lage-Modell zu Grunde (siehe Pressemitteilung vom 7. Juli 2021 <https://www.mf.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/niedersachsen-lage-modell-zu-grunde>).

Der neue Hauptfeststellungsstichtag für alle bebauten und unbebauten Grundstücke in Niedersachsen ist der 1. Januar 2022. Zu diesem Zeitpunkt waren noch keine Erklärungen abzugeben. Entscheidend sind die steuerlichen Verhältnisse an diesem Stichtag. Jede Eigentümerin und jeder Eigentümer eines Grundstücks (bebaute und unbebaute Grundstücke sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft)

ist verpflichtet, für die Hauptfeststellung eine Erklärung elektronisch beim zuständigen Finanzamt einzureichen – egal ob das Grundstück selbstgenutzt oder vermietet ist. In Niedersachsen wird man für die Grundsteuer nur noch ein einziges Mal eine solche Erklärung abgeben müssen. Diese besteht aus wenigen Angaben zu den Flächengrößen und zur Nutzung. Den Rest erledigt die Finanzverwaltung des Landes. Eine Ausnahme bilden die land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke; für sie ist alle sieben Jahre eine Erklärung abzugeben.

Über Mein ELSTER steht den Bürgerinnen und Bürgern ab dem 1. Juli 2022 die kostenlose Möglichkeit der elektronischen Erklärungsabgabe zur Verfügung. Hierfür wird ein sogenanntes

Benutzerkonto benötigt, mit dem man sich einmalig gegenüber dem Finanzamt ausweist. Es ist ratsam, dieses Benutzerkonto bereits jetzt unter www.elster.de zu beantragen. Wer über ein solches Benutzerkonto verfügt, weil er etwa seine Einkommensteuererklärung bereits elektronisch über ELSTER an das Finanzamt übermittelt, kann dieses Konto auch für die Grundsteuer verwenden. Eine erneute Registrierung ist nicht notwendig. Darüber hinaus dürfen über dieses Benutzerkonto auch die Erklärungen von Angehörigen übermittelt werden.

Bis zum 31. Oktober 2022 muss die Erklärung beim zuständigen Finanzamt eingereicht werden. Dieser Termin gilt sowohl für steuerlich beratene Bürgerinnen und Bürger, als auch für solche, die ihre Erklärung selbst erstellen.

Sind noch Fragen offen?

Jede Eigentümerin und jeder Eigentümer eines Grundstücks in Niedersachsen erhält im Mai/Juni 2022 vom zuständigen Finanzamt ein Informationsschreiben, aus dem die wichtigsten Daten und Informationen kurz und kompakt für das Ausfüllen der Erklärung hervorgehen. Über folgenden Link können Sie Ihr zuständiges Finanzamt mit extra dafür eingerichteter Hotline zur Grundsteuerreform abrufen: <https://lstrn.niedersachsen.de/steuer/finanzaemter/finanzaemter-in-niedersachsen-66958.html>

Für Auskünfte rund um das Thema Grundsteuerreform steht Ihnen das Finanzamt gerne unter der Telefon-Hotline 05331 803 500 zur Verfügung.

Anmeldung der Schulanfänger:innen

CREMLINGEN Schuljahr 2023/2024

Die Anmeldungen der Kinder, die im Schuljahr 2023/2024 schulpflichtig werden (geboren in der Zeit zwischen 1. Oktober 2016 und 30. September 2017) erfolgen wie nachstehend dargestellt:

Grundschule Destedt
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften:
Cremlingen, Destedt, Hemkenrode und Schulenrode

Grundschule Schandelah
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften:
Abbenrode, Gardessen, Hordorf und Schandelah

Grundschule Weddel
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften:
Cremlingen, Klein Schöppenstedt und Weddel

Die schulpflichtigen Kinder sind von den Erziehungsberechtigten in der für ihren Wohnsitz zuständigen Grundschule jeweils an folgenden Terminen anzumelden:

Dienstag, 13. September.2022

9 bis 12 Uhr

Mittwoch, 14. September.2022

9 bis 12 Uhr

Donnerstag, 15. September.2022

16 bis 18 Uhr

Anmerkung für die Schulanfänger aus der Ortschaft Cremlingen:

Schulpflichtige Kinder aus der Ortschaft Cremlingen haben die Wahlmöglichkeit, sowohl die Grundschule in Destedt als auch in Weddel zu besuchen. Die betroffenen Eltern sind entsprechend informiert worden.

„Tierischer Abfall“

CREMLINGEN Hinweis an Pferde- und Hundehalter

In allen Ortschaften der Gemeinde gibt es Hunde- und Pferdehalter, die mit ihren Tieren durch die Ortslagen spazieren gehen oder reiten.

Die Hundehalter wurden schon oft vom Ordnungsamt auf allgemeine Verhaltensregeln und Verpflichtungen in Bezug auf „Hundekot“ von Ihren Vierbeinern hingewiesen. Nun tritt das Problem mit dem „tierischen Abfall“ auch vermehrt mit Großtieren (Pferden) auf.

Wenn Sie, liebe Reiter und Pferde Liebhaber, mit Ihren Pferden durch das Dorf reiten und auf dem Weg durch die Ortslage Ihre Pferde auf die Straßen oder Wege „äppeln“, dann sind Sie in

der Pflicht, diese „Pferdeäpfel“ umgehend zu beseitigen.

Hier erreicht uns der Unmut der Anlieger, die zur wöchentlichen Straßenreinigung verpflichtet sind. Bitte sorgen Sie dafür, dass beim nächsten Ausritt durch die Ortslage der durch Ihre Pferde verlorene Kot umgehend beseitigt wird.

Auch wenn Sie jetzt schmunzeln, spätestens, wenn Sie einen riechenden unansehnlichen Haufen von „Pferdeäpfeln“ vor der Tür haben und diesen im Rahmen der Straßenreinigungssatzung entsorgen müssen, verstehen Sie vielleicht unseren Hinweis.

Zwischen Elm und Asse!

Landschlachtereier Römmling GmbH

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Zur Grillsaison bieten wir Ihnen

gewürzte Nackensteaks, Lachssteaks, Bratwurst, Krakauer, diverse Spieße und mehr.

Sie finden uns auch unter www.landschlachtereier-rommeling.de

Evessen, Hauptstr. 5
Tel.: 05333 / 210

Schöppenstedt, Markt 7
Tel.: 05332 / 9464550

Aktivierende Pflege
MDK-Benotung A

pro III. Lebensphase in Königsutter/Langeleben

ANDERS • BESSER • EINFACH GUT
keine Hilflosigkeit, keine Langeweile, keine Einsamkeit

Für Menschen mit demenziellen Erkrankungen bieten wir speziell auf den Einzelnen abgestimmte tagesstrukturierende Angebote.

Wir sind Corona-FREI

- Alltagsbegleitung § 53c – Betreuung
- qualifizierte individuelle Pflege
- fachärztliche Betreuung
- Sturzprävention
- Wellness für Senioren, z. B. Wohlfühlbäder/Wohlfühltag
- Snoezeln/Reiki

- Tierhaltung möglich
- Tierfreisestunden
- im Haus: Friseur und med. Fußpflege
- wir kochen selber – hauseigene Küche
- Veranstaltungen, Ausflüge Festivitäten jeglicher Art (Modenschau, Sommerfest)
- Selbstgestaltung der Räumlichkeiten

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen

Eigenanteil der Pflegekostensätze bei 30,42 Tagen

Pflegegrad 0 = 1.918,59 €
Pflegegrad 1 = 1.793,59 €
Pflegegrad 2 = 1.437,58 €

Pflegegrad 3 = 1.437,47 €
Pflegegrad 4 = 1.437,35 €
Pflegegrad 5 = 1.437,63 €

Pflegeplätze frei!
- Damen
- Herren
- Ehepaare

Seniorenheim Langeleben
Alten- und Pflegeheim Monika Röttger
Langeleben 1 • 38154 Königsutter
Tel: 0 53 53/80 44 • Fax: 0 53 53/82 19
koenigsutter@seniorenheim-langeleben.de
www.seniorenheim-langeleben.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch			
Abbenrode			
6. Juni	10:00	Gottesdienst zu Pfingsten	Mühle Abbenrode
26. Juni	18:00	Gottesdienst zum Monatsschluss	Kirche Abbenrode
Cremlingen			
5. Juni	10:45	Taufgottesdienst (mit Anmeldung)	St. Michael Cremlingen
12. Juni		Kirche Online (YouTube kirche-cremlingen)	St. Michael
19. Juni	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
3. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
10. Juli	10:45	Familiengottesdienst im Pfarrgarten (mit Anmeldung)	Cremlingen, Tiefe Str. 2 St. Michael Cremlingen
Destedt			
5. Juni	10:30	Gottesdienst zu Pfingsten	Kirche Destedt
12. Juni	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
19. Juni	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
25. Juni	15:00	Traugottesdienst	Kirche Destedt
Hemkenrode			
5. Juni	9:00	Gottesdienst zu Pfingsten	Kirche Hemkenrode
19. Juni	9:00	Gottesdienst	Kirche Hemkenrode
Hordorf			
5. Juni	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
12. Juni	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
19. Juni	9:30	Gottesdienst	Kirche Hordorf
25. Juni	18:00	Abendgottesdienst (Pfarrer Siegfried Neumeier)	Kirche Hordorf
Klein Schöppenstedt			
5. Juni	9:30	Gottesdienst zu Pfingsten im Anschluss Kirchenkaffee vor der Kirche	Dorfkirche Kl.Schöppenstedt
12. Juni		Kirche Online (YouTube kirche-cremlingen)	St. Michael
26. Juni	9:30	Gottesdienst	Dorfkirche Kl.Schöppenstedt
10. Juli	10:45	Familiengottesdienst im Pfarrgarten	Cremlingen, Tiefe Str. 2
Wendhausen			
5. Juni	10:45	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Kirche Wendhausen
12. Juni	10:45	Gottesdienst (Pfarrer Lothar Voges) und Kindergottesdienst	Kirche Wendhausen
19. Juni	10:45	Gottesdienst (Pfarrer Siegfried Neumeier) und Kindergottesdienst	Kirche Wendhausen
26. Juni	10:45	Gottesdienst	Kirche Wendhausen

Kirchentermine katholisch			
Weddel			
5. Juni	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
9. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe mit Kreuzweg	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
11. Juni	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
19. Juni	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
23. Juni	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
25. Juni	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
Veltheim			
4. April	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
6. April	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
12. April	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
16. April	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim Heiligen Kreuz Veltheim
18. April	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
26. April	10:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
30. April	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim Heiligen Kreuz Veltheim

Erstkommunion 2023

REGION Katholische Gemeinde Heilig Kreuz-Veltheim

Sehr geehrte Eltern,
sollte Ihr Kind im Schuljahr 2022/2023 in die 3.Klasse gehen, so möchten wir Sie und Ihr Kind recht herzlich zur Vorbereitung auf die Erstkommunion in unserer Pfarrei einladen. Anmel-deschluss für den Erstkommunionkurs ist der 10. Oktober 2022. Das erste Treffen findet nach den Herbstferien

statt, das genaue Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben. Ihre Anmeldungen (mit Telefonnummer) möchten Sie, bitte, online an uns schicken (heilig.kreuz.veltheim@t-online.de). Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Pfarrer Piotr Winturski

Schwimmen will gelernt sein

CREMLINGEN Gruppe SPD/Grüne möchte Corona-Lücke schließen



V.l.: Dr. Diethelm Krause-Hotopp (GRÜNE), Wilfried Ottersberg, Thomas Klusmann und Reinhold Briel (alle SPD) sind Mitglieder im Kommunalen Schulausschuss der Gemeinde Cremlingen.

Foto: privat

Während der Corona-Pandemie hat es viele Einschränkungen und Belastungen für die Schülerinnen und Schüler gegeben. So fiel beispielsweise Unterricht aus oder musste im „Home-schooling“ absolviert werden. Dies betraf auch den Schwimmunterricht, der nicht vollumfänglich erteilt werden konnte. So berichteten es die Schulleitungen in der letzten Sitzung des Schulausschusses, in der dieses Thema aufgegriffen und erörtert wurde. „Idealerweise lernen alle Schülerinnen und Schüler in unseren Grundschulen im schulischen Schwimmunterricht das Schwimmen. Das konnte in den letzten zwei Jahren leider nicht gewährleistet werden. Hier wünschen wir uns als Gruppe SPD/Grüne ein Angebot um diese Lücke zu schließen“, so der Ausschussvorsitzende Reinhold

Briel von der SPD. „Unsere Idee ist es, dass die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit allen Beteiligten prüft, ob beispielsweise in den Sommerferien im Freibad in Hemkenrode für die betroffenen Schülerinnen und Schülern etwas auf die Beine gestellt werden kann um das Schwimmen zu lernen“, so Dr. Diethelm Krause-Hotopp (GRÜNE), Mitglied im Schulausschuss. „Denn Schwimmen zu können macht nicht nur Spaß, sondern kann folgenschwere Badeunfälle verhindern“ unterstreichen beide die Notwendigkeit, hier schon im Grundschulalter die richtigen Weichen zu stellen. Ein entsprechender Antrag wird im kommenden Schulausschuss zur Beratung vorliegen.

Wilfried Ottersberg

Brüten in der Schule

DESTEDT Anschauliches Projekt an der OGS

Als Herr Popenheim, Mitarbeiter im offenen Ganztag der OGS Destedt, Schulleiter Kleinfeldt fragte, ob in der Schule mal Hühner gebrütet werden sollten, um den Sachunterricht und den Schulalltag zu bereichern, erntete er sofort große Begeisterung. Auch das Kollegium war sofort hocherfreut über das anschauliche Projekt. Seit dem 10. Mai stand ein Brutautomat gefüllt mit sieben Hühnereiern unterschiedlicher Hühnerrassen im Forscherraum der Schule. Bei 37,5 Grad und einer Luftfeuchtigkeit von 45 Prozent wurden die Eier im Brutautomaten (Inkubator) alle sechs Stunden gewendet und „brüteten“ vor sich hin. Die Schulklassen besuchten die Eier fast täglich und erfuhren anschaulich

alles über das Eierbrüten. Beim Durchleuchten (Schieren) der Eier wurde festgestellt, dass sich in fünf Eiern Leben entwickelte. Wenn man genau hinschaute, ließen sich sogar Bewegungen der Küken im Ei ausmachen. Nach 19 Tagen ab Samstag, dem 28. Mai, begann das Schlüpfen der Küken. Wenige Tage nach dem Schlüpfen sind die Küken wieder zurück ins Hühnergehege von Herrn Popenheim gezogen. Über einen Livestream auf der Schulhomepage (www.gs-destedt.de) konnte jedes Kind das Brüten der Eier auch von zu Hause verfolgen. Die Ergebnisse des Schierens und das Schlüpfen der Küken sind dort auch weiterhin auf Fotos und in kurzen Filmen zu sehen.

Ulli Kleinfeldt



Herr Popenheim bei der Kontrolle der Inkubatoreinstellungen

Pfingstgottesdienst mit Kirchenkaffee

CREMLINGEN/KL. SCHÖPPENSTEDT Kirchengemeinde St. Michael lädt ein



Kirchenkaffee

Foto: privat

Die Kirchengemeinde St. Michael Cremlingen – Klein Schöppenstedt lädt herzlich ein zum gemeinsamen Gottesdienst am Pfingstsonntag, den 5. Juni, um 9:30 Uhr in die Dorfkirche Klein Schöppenstedt. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrerin Dr. Antje Labahn. Nach dem Gottesdienst lädt Sie der Kirchenvorstand noch zu Beisammensein und Kirchenkaffee vor der Kirche ein. Um besser planen zu können, ist auf der Website der Kirchengemeinde-

de nochmals die Möglichkeit eingerichtet, sich anmelden zu können (kirche-cremlingen.de/Gottesdienste). Alternativ können Sie sich auch direkt bei Julia Brandes 0176 99835231 melden oder aber am Pfingstsonntag gern spontan noch dazu kommen und mit dabei sein. Während des Gottesdienstes darf wieder fröhlich mitgesungen werden, es wird weiterhin die Empfehlung ausgesprochen, im Inneren der Kirche eine Maske zu tragen.

Volker Brandt

Vogelstimmenwanderung am Destedter Elmrand

DESTEDT Klimawandel bedroht auch die Vogelwelt

Destedt Rudolf Jackmann vom NABU führte Wanderung der Grünen
Auch die 21. Vogelstimmenwanderung der Grünen war wieder so begehrt, dass nicht alle teilnehmen konnten. In diesem Jahr führte Rudolf Jackmann vom NABU aus Braunschweig die Gruppe in das Hören von Vogelstimmen ein. Er vermittelte nicht nur den Gesang der heimischen Vogelwelt, sondern erzählte auch Wissenswertes über ihren Lebensraum. „Leider ist die Vielfalt unserer Vogelwelt durch inten-

sive Landwirtschaft, zunehmende Flächenversiegelung, Umweltverschmutzung und Jagd auf Vögel in südeuropäischen Ländern sehr bedroht“, machte er deutlich. „Der Klimawandel ist aber eine der Hauptbedrohungen für die weitere Existenz unserer Vogelwelt!“ Aus der Roten Liste geht hervor, dass der Klimawandel für manche Arten das Aussterberisiko erheblich erhöht. Für inzwischen 30 Prozent der Vögel zeigt die Trendkurve nach unten, besonders bei Singvögeln.

Auch in diesem Jahr konnten nur 23 verschiedene Vogelarten gesehen beziehungsweise gehört werden. „Die Zahl bleibt weiterhin auf einem niedrigen Niveau“, so der Organisator der Wanderung, Diethelm Krause-Hotopp. Leicht zu erhören waren für Neueinsteiger die Zilpzalp, die Feldlerche, die Goldammer, der Buchfink und die Amsel. Fortgeschrittene übten unter anderem an den Grasmückenarten: Dorn-, Mönchs- und Gartengrasmücke. Aber wir können der Vogelwelt auch

helfen! Durch bewusst unaufgeräumte Ecken, Laubholz und Hecken können Gartenbesitzer Lebensräume für Vögel verbessern. Außerdem sollten sie auf chemische Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel verzichten. Für Michael Marsel, von den Destedter Grünen, steht fest: „Diese Veranstaltung sollten wir im nächsten Jahr wiederholen!“

Michael Marsel

**GBG BESTATTUNGEN**

Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht für Sie da: 0531 / 600 33
Ruhfäutchenplatz 3 | Braunschweig
www.gbg-braunschweig.de

GEMEINSAM BESTATTUNG GESTALTEN

**RecyclingPark**
Harz GmbH

Recycling-Park Cremlingen
Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06 / 99 06 345

Entsorgung

- Altholz • Asbest
- Bauschutt • Bauabfall
- Beton • Dachpappe
- Dämmstoffe
- Grünschnitt
- Papier / Pappe
- Folie

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

**Containerdienst**

www.recyclingpark.de

www.Blühende-Gärten.de

Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche

Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782



Jetzt planen: Im Frühjahr ist Pflanzzeit!

Countdown bis zum Zeltfest

WEDDEL Viele Aktivitäten stehen bevor – bitte Termine notieren



Sie gaben ihr Bestes: Die Mitglieder des Festausschusses 2022. V.l. Helmut Korsch, Beisitzer; Horst Kneisel, Kassenwart; Michael Schreck, 2. Vorsitzender; Harald Butte, Beisitzer; Nicole Coers, Schriftführerin; René Langenkämper, Beisitzer; Jürgen Buttschaft, Vorsitzender; davor: Klaus Peter Fabian, Pressebeauftragter; Und sie sind überzeugt: Es hat sich gelohnt. Das Ergebnis ist besser als die Jahre zuvor!

Anfangen am 21. Juni wird der Kirchenchor „Cantamus“ ab 18:30 Uhr auf der Wiese der Christuskirche einen Mittsommerabend am Lagerfeuer mit Kindern und Erwachsenen veranstalten. Unbedingt vormerken! Nähere Infos unter 05306-5460.

Passend zum Wochenende gibt es in der Christuskirche am Freitag, dem 1. Juli ein Konzert des Ensembles „Mel-lounge“. Chansons, Couplets und Lieder, - von Kopf bis Fuß, von Friedrich Hollaender, Georg Kreisler bis Günther Neumann und Kostproben aus dem Swing-Programm des Trios Mellounge sind die Programmpunkte. Wer

mehr wissen möchte: 05306 5460.

Einen Tag später gibt es etwas für die Sportlichen: Der Heimatverein ruft alle interessierten Radfahrer zu einer Radtour mit Umtrunk auf. Treffpunkt um 11 Uhr an der Erich-Kästner-Schule. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 05306 5429.

Am Mittwoch, dem 6. Juli bietet der Frauenchor ein offenes Singen für alle musikalischen Weddelerinnen und Weddeler an. Mann/Frau treffen sich um 17 Uhr im Paul-Gerhard-Haus. Der Zugang ist barrierefrei. Näheres unter 05306 6007.

Am nächsten Tag, dem 7. Juli um 20

Uhr wird unter der Leitung von Bernd Volkmann vom Wanderverein eine Nachtwanderung organisiert unter dem Motto: Kinder- und Jugendwanderung in Begleitung. Treffpunkt ist die Erich-Kästner-Schule. Näheres unter 05306 5146.

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft wird am 8. Juli um 19 Uhr das Fest im Zelt an der Ahornallee eröffnen. Und um 20 Uhr bringen die „Lessingstädter“ aus Wolfenbüttel die Festteilnehmer zum ersten Mal in Hochstim-mung. Mit klassischer und moderner Blasmusik werden sie die Weddele-rinn und Weddeler bei Tanzmusik,

Stimmung & Gaudi zu Begeisterungsstürmen bringen. In der Pause, um 20:30 Uhr werden die Weddeler Cheerleader durch ihre Akrobatik die Begeisterung fortsetzen.

DJ Lutz aus Wolfenbüttel wird ab 23 Uhr zum Tanz aufspielen. Sozusagen „open end“.

Ein Programm für alle Kinder wird am Samstag, 9. Juli ab 14:30 Uhr das Festzelt füllen. Nicole Coers hat auch in diesem Jahr wieder eine spannende Spieleralley zusammengestellt. Eine Kinderliederdisco wird Alle in Hochstim-mung versetzen.

Der SSV leitet das beliebte „Licht-punktschiessen“. Ohne Munition werden Ringe auf Pappscheiben erzielt. Wer gewinnt, ermittelt die fachlich ausgebildete Katrin Langenkämper. Damit es den „Alten“ nicht langweilig wird, gibt es Kaffee und Kuchen.

Mit der „happy hour“ um 19 Uhr beginnt auch wieder DJ Lutz mit seiner Mucke. Tanz bis in den Morgen! Sein Programm wird nur unterbrochen um 20 Uhr durch den Auftritt der Destedter Tanzgruppe, die einen Gardetanz vorführen wird.

Wie immer bildet das „Frühstück mit Freigetränken“ den glanzvollen Abschluss des Dorfgemeinschaftsfestes 2022. Tanz und Stimmung durch die all-seits bekannte „Tony Pop Band“.

Sehen wir uns ?

Klaus Peter Fabian

Wettkampf der Feuerwehr-Atemschutzgeräteträger

HEMKENRODE 30 Feuerwehren beim AGT-O Marsch

Nachdem im Jahr 2020 die dritte Auf-lage des Atemschutzgeräteträgermar-sches (AGT-O) in Hemkenrode dem Co-ronavirus zum Opfer gefallen ist, steigt in diesem Jahr am 9. Juli die vierte Auf-lage des mittlerweile über die Gren-zen des Landkreises Wolfenbüttel be-kannten Wettbewerbs. Erstmals neh-men 30 Teams, bestehend aus jeweils zwei Feuerwehrmitgliedern teil. Die weiteste Anreise hat dabei die Mann-schaft aus Hamburg. Aber auch aus Sachsen-Anhalt und den Landkreisen Peine und Helmstedt sowie den Städ-ten Braunschweig und Wolfsburg sind Teams am Start.

Beginn ist pünktlich um 10 Uhr! Der gesamte Wettbewerb, bestehend aus sechs Einzelprüfungen wird in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses (direkt am Freibad Hemkenrode) und inner-halb der Ortschaft Hemkenrode statt-finden. Gegen 17 Uhr wird der Sieger des Wettkampfes feststehen.

Ab 16 Uhr werden im Rahmen einer kleinen Feierstunde das Feuerwehrge-rätehaus und das vor kurzem in einge-troffene neue Einsatzfahrzeug (TSF-W) offiziell übergeben.

Die Feuerwehr Hemkenrode freut sich auf zahlreiche Besucher an die-sem Tag, die bei einem kalten Getränk und etwas Leckerem vom Grill den Wettbewerb verfolgen und sich Fahr-zeug und neues Domizil der Feuer-wehr anschauen möchten.

Tobias Breske



Wenn die Ressourcen verbraucht sind

CREMLINGEN Grüne zum Thema Erdüberlastung

Jedes Jahr aufs Neue müssen wir fest-stellen, dass wir in Deutschland die er-neuerbaren Ressourcen, die für ein Jahr reichen sollten, bereits nach unge-fähr einem Drittel der Zeit verbraucht haben. Dieser sogenannte Erdüberlas-tungstag, oder auch Earth Overshoot Day, fiel in diesem Jahr für Deutsch-land auf den 4. Mai. Das bedeutet, dass wir etwa drei Planeten nötig hät-ten, um unseren Hunger nach Ressour-zen zu befriedigen. Kurz gesagt, wir le-ben auf Pump, auf Kosten der kom-menden Generationen. Und das nicht erst seit Kurzem; bereits seit 1970 liegt der weltweite Erdüberlastungstag vor dem 31. Dezember. 2021 fiel er auf den 29. Juli. Seit mehr als 50 Jahren häuft die Weltbevölkerung so ökologische Schulden an. Das trifft in besonderem Maße auf die reichen Länder zu, mit den USA, Kanada, den arabischen Öl-ländern und der EU an der Spitze (ht-tps://www.overshootday.org/news-room/country-overshoot-days/). Das Problem zu erkennen, Lösungen zu su-chen und die dann auch umzusetzen, sind offensichtlich Schritte, die nichts miteinander zu tun haben. Bekannt ist das Problem seit den 1970er Jahren und dem Bericht des Club of Rome zu den Grenzen des Wachstums. Auch

Lösungsmöglichkeiten sind bekannt: echte Kreislaufwirtschaft, die die an-fallende Müllmenge gegen Null bringt und damit auch den Ressourcenver-brauch stark eindämmt, Ermittlung und Berechnung der wahren (Um-welt)kosten von Transporten und Roh-stoffgewinnung oder auch konsekuen-ter Umstieg auf erneuerbare Energien. Allein, es hapert bei der Umsetzung – und das seit Jahrzehnten. Mit die-ser Problematik setzen sich auch die Cremlinger GRÜNEN auf ihrem Tref-fen im Mai auseinander. Es herrschte Einigkeit, dass Eigeninitiative und Be-mühen um Nachhaltigkeit und Res-sourcensparsamkeit des Einzelnen wichtig ist, aber bei weitem nicht aus-reicht. Solange es keine Änderung des „Mindsetting“ gibt, werden die Erfolge mäßig bleiben. Auf allen Ebenen sind deshalb Vorgaben notwendig, um im Interesse der Allgemeinheit und vor allem der kommenden Generationen, nachhaltiges Verhalten und Wirtschaf-ten zu erreichen. Die Gemeinde Cremlingen ist mit ihren Konzepten unter anderem zum Klimaschutz, zum Rad-verkehr und zur Siedlungsentwicklung auf einem guten Weg – aber noch lange nicht am Ziel.

Ulrike Siemens

Bekannte Gesichter und „zwei Neue“

CREMLINGEN Vorstandswahl des CDU-Ortsverbandes

Anfang Mai war es wieder soweit: Der Vorstand des CDU-Ortsverbandes Cremlingen wurde neu gewählt. Dabei wurde der alte Vorstand von den an-wesenden CDU-Mitgliedern nicht nur bestätigt, sondern es wurden auch zwei Personen neu in seiner Mitte auf-genommen. Besonders dankbar wa-ren die Parteifreunde ihrem Ehrengast für seinen Besuch, dem niedersäch-sischen Landtagsabgeordneten und Landtagsvizepräsidenten Frank Oes-terhelweg, der zugleich die Wahl leite-te. Folgende Personen wurden in dem Traditionsgasthaus Bei Chris gewählt:

1. Vorsitzender Volker Brandt, Stell-vertretender Vorsitzender und Mitglie-derbeauftragter Hans Gerkens, Schrift-führerin Julia Brandes, Schatzmeister Jörg Weber, Beisitzerin und Beisitzer Elke Sprötge, Daniel Eimers, Mark Po-ßekel, Hans-Joachim Riebe, Konrad Segger und Christoph Brandes.

So kann sich das in der Orts- und Gemeindepolitik bewährte Team auf

neue anstehende Aufgaben freuen. Dazu zählen nicht nur die Organisati-on der beliebten geselligen Veranstal-tungen wie die in diesem Jahr wieder von Elke Sprötge veranstaltete Pflan-zenbörse und die Boßel- und Braun-kohtour, sondern auch das Engage-ment für berechnete Interessen der Cremlinger Bürgerschaft.

So wird sich der neu bestätigte Vor-stand für eine transparente Entschei-dung für die Vergabe von Gewerbe-grundstücken und privatem Bauland einsetzen. Als Beispiel sei an dieser Stelle wie bereits berichtet die Vergabe eines Grundstückes genannt, auf dem ein Investor im künftigen Mischgebiet Rübenkamp II ein Gebäude mit italie-nischem Restaurant errichten möchte.

Aber auch die konstruktive Beglei-tung bei der Neuausstattung und Wiederherrichtung unserer Kinder-spielplätze hat sich der CDU-Ortsver-bandsvorstand auf seine Fahnen ge-schrieben. Hier gilt es, einerseits Spiel-



Der neu gewählte CDU-Ortsverbandesvorstand Cremlingen: Konrad Segger, Jörg Weber, Mark Poßekel, Daniel Eimers, Volker Brandt, Hans Gerkens, Julia Brandes. Nicht im Bild: Elke Sprötge, Christoph Brandes, Hans-Joachim Riebe

Foto: Privat

geräte für die älteren Kinder in Stand zu setzen und auszutauschen, ande-rerseits Sandflächen zum Buddeln so-wie auch Babyschaukeln für die Jüngs-

ten zu berücksichtigen, so der erste Vorsitzende Volker Brandt.

Spargelessen am Arendsee

WEDDEL Seniorenkreis bei bestem Wetter unterwegs



Der Seniorenkreis Weddel war am 19. Mai wieder auf „Spargelfahrt“. Dies Jahr wurde das Hotel „Deut-sches Haus“ in Arendsee für das Spar-gelessen ausgewählt. Wir kannten es ja schon von den vielen Fahrten zum „Gänsebratenessen“. Auch diesmal war es sehr schmackhaft und liebevoll auf den Tellern angerichtet. Man konn-te zwischen drei Gerichten auswäh-len, was immer im Vorfeld geschieht, und mit Vorsuppe und Nachspeise so-wie Spargel satt, war es ein gelunge-nes Menü. Auch der Wettergott meinte es recht gut und schickte Sonne satt

und bis zu 29 Grad. Da war der Ver-dauungsspaziergang am Arendsee im Schatten sehr angenehm. Den Rest der Freizeit verbrachten viele im Außen-bereich des Hotels bei Kaffee und Eis. Die Heimfahrt ging wie die Hinfahrt durch ruhige grüne Landschaften mit fast ab-geblühten Rapsfeldern. Noch bevor der lang ersehnte Regen fiel, erreichten wir unseren Heimatort.

In der Hoffnung, dass die Coronazah-len weiterhin niedrig bleiben und wei-tere schöne Fahrten stattfinden könn-en grüßt

Silvia Simon

Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dachdeckerei

Nicolas Rohrbeck

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11 Mobil 0175 / 44 86 020
nicolas.rohrbeck@t-online.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

Tag & Nacht
(05 31) 36 99 4

Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen

Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg

www.oppermann-bestattungen.de
info@oppermann-bestattungen.de

OPPERMANN

Bestattungen

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

• Fliesenverlegen
• Sanierung
• Silikonfugen
• Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM

Tag des Reisebüros

17. JUNI 2022

TOLLE GEWINNE & AKTIONEN!

HIER IST DER URLAUB ZU HAUSE!

LASSEN SIE UNS ZUSAMMEN FEIERN! WIR SEHEN UNS!

Reisebüro am Elm

Im Moorbusche 2 • 38162 Cremlingen
Tel. 05306-572340 • info@reisebuero-am-elm.de
www.reisebuero-am-elm.de

50 Jahre SPD

WEDDEL SPD Ortsverein feiert seine Jubilare



V.l.: Christoph Ehlers, Marco Scheffler, Jennifer Kassel, Vorsitzender Holger Kassel, Harald Koch, Gerhard Brechmann
Foto: Malte Scheffler

Im SPD Ortsverein Weddel gab es gleich mehrere Gründe zum Feiern. Die jährliche Mitgliederversammlung nahm der alte und neue Vorsitzende Holger Kassel zum Anlass, langjährige und engagierte Mitglieder zu ehren.

Mit Jennifer Kassel kann das jüngste SPD-Mitglied bereits auf zehn Jahre Engagement in der Partei zurückblicken. Ein bemerkenswertes Zeichen auch für andere junge Menschen in Weddel, die sich politisch einbringen möchten, so der einvernehmliche Ton in der Runde. Christoph Ehlers wurde ebenfalls für zehn Jahre geehrt. Holger Kassel bedankte sich für seine Zuverlässigkeit und sein stetes Engagement im Ortsverein.

Bereits 25 Jahre Mitglied in der SPD ist Marco Scheffler. Auch er konnte persönlich durch den Vorsitzenden in feierlichem Rahmen geehrt werden.

Wenn man auf eine 50 Jahre lange Parteimitgliedschaft zurückblicken kann, ist man nicht nur früh ein-

getreten, sondern hat darüber hinaus auch lange – auch in schweren Zeiten – Treue bewiesen. Umso erfreulicher, dass Holger Kassel gleich zwei verdiente Mitglieder für ein halbes Jahrhundert in der SPD auszeichnen durfte. Im Jahr 1972 zu Zeiten von Bundeskanzler Willy Brandt eingetreten ist der ehemalige OV-Vorsitzende Gerhard Brechmann. Ihm sei nicht nur für seine lange Mitgliedschaft zu danken, sondern insbesondere auch für die Parteiarbeit, die er in dieser Zeit vor Ort in Weddel geleistet habe, so Kassel.

Auf 50 ereignisreiche Jahre darf außerdem Ortsbürgermeister Harald Koch blicken. In diversen wichtigen Aufgaben, wie dem Fraktionsvorsitz im Gemeinderat und aktuell in der Kreisratsfraktion, gestaltet Koch die sozialdemokratische Politik in Ort, Gemeinde und Landkreis. Der Vorsitzende sprach ihm im Namen der gesamten SPD großen Dank aus.

Gemeinsam schmeckt's am besten

WEDDEL Bürgerfrühstück am 26. Juni

Am Sonntag, 26. Juni veranstaltet der VfR Weddel von 10 bis 14 Uhr nach mehrjähriger Unterbrechung wieder ein Bürgerfrühstück auf der Sportanlage in Weddel. Gemeinsam werden die eigenen mitgebrachten kulinarischen Leckereien, sowie Kaffee und Tee in angenehmer Atmosphäre genossen. Zusätzlich werden kalte Getränke auf der Sportanlage angeboten. Als kleines Rahmenprogramm steht unter anderem eine Hüpfburg für die Kinder bereit und es können die Sportarten BOULE und Freilandschach

auf der Anlage ausprobiert werden. Ab sofort können entweder komplette Tische (Bierzeltgarnitur für maximal 8 Personen) für 25 Euro oder Einzelpätze für 3,50 Euro in der Geschäftsstelle des VfR Weddel unter Telefon 05306 5518 oder per E-Mail info@vfr-weddel.de reserviert werden. Wir freuen uns auf einen tollen Vormittag mit vielen interessanten Gesprächen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.vfr-weddel.de

Martin Kugel

Unterstützen und entlasten

SCHANDELAH Ortsbürgermeister zu den Projekten

Ortsbürgermeister Daniel Bauschke fuhr mit seinem voll bepackten Auto durch Schandelah und wurde dabei beobachtet, Mülleimer zu demontieren, an anderer Stelle wieder zu montieren und neue Hundekotmülleimer aufzustellen. Karen Breuer (SPD, Mitglied im Ortsrat Schandelah) hat dabei für ordnungsgemäße Befestigungsmittel gesorgt und kümmert sich auch künftig um das Befüllen der Beutelspender.

„Sowohl die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung als auch des Bauhofes haben mehr zu tun, als sie kurzfristig abarbeiten können. Warum dann nicht einfach unterstützen und für Entlastung sorgen?“, so Bauschke. In enger Abstimmung mit der Verwaltung und zuvor erfolgter Abstimmung der

Standorte durch den Ortsrat kann nun kurzfristig die Montage erfolgen. „Ich würde mich freuen, wenn seitens der Hundehalter diese durch die Gemeinde ermöglichte Leistung anerkannt und genutzt wird und wir das unschöne Kapitel der Hinterlassenschaften unserer vierbeinigen Freunde nun schließen können. Die Verantwortung für die Entsorgung lag und liegt auch künftig beim Halter“, so Bauschke weiter. Daniel Bauschke drängt darauf, die Umsetzung der Bürgerprojekte in deutlich kürzerer Zeit zu ermöglichen, auch um die Akzeptanz zu erhöhen. Insofern freut er sich über die hierfür auf Gemeindeebene eingesetzten Arbeitsgruppe für Bürgerprojekte.

Wilfried Ottersberg

Kreisverkehr am DGH Schafstall gefordert

DESTEDT Arbeitskreis Verkehr legt dem Ortsrat seine Ergebnisse vor



Von rechts: Christian Auschra-Rothe, Antonia Felchner, Andreas Hettwer, Rüdiger Brandt, Willi Schüler, Katrin Hahne, Uwe Feder

Ende April besichtigte der Arbeitskreis Verkehr der Ortschaft Destedt wichtige Straßen und protokollierte die Schäden und die zukünftigen Maßnahmen. Dabei beteiligten sich neben den Ortsräten Petra Köhler, Uwe Feder und Andreas Hettwer auch die Bürger Willi Schüler, Christian Auschra-Rothe und Rüdiger Brandt. Bei dem Besichtigungstermin kamen noch weitere Anwohner dazu, die ihre Ideen einfließen ließen. Somit konnte dem Ortsrat auf der Mai-Sitzung schon eine Schadensliste zur Verfügung gestellt werden, die dann offiziell an die Gemeindeverwaltung weitergegeben wurde. Die AG-Verkehr und der Ortsrat hoffen nun auf eine zügige Bearbeitung der Aufgabenliste.

Auf der letzten Sitzung der AG-Verkehr legten deren Mitglieder eine Prioritätenliste fest, die der Ortsrat auf der Sommer-Sitzung begutachten und möglichst beschließen soll. Es wird in dieser Liste ein Kreisverkehr am DGH Schafstall gefordert, da der Hauptverkehr dort zusammenkommt und die Radarmessung auf der Hemkenroder Straße hohe Tempoverstöße feststellten. Das passt nicht zu dem wichtigen Schulweg, der schon mit Elternlotsen besetzt ist, weil er so gefährlich ist für die Schulkinder.

Auch die Schulstraße, der wichtigste Schulweg, wurde in den Blick genommen und zwei Alternativen dem Ortsrat zur Beschlussfassung vorgelegt: Spielstraße oder Einbahnstraße sind

hier die erarbeiteten Vorschläge. Die Schüler und Verkehrsanfänger müssen sehr oft an den parkenden Autos auf die Straße ausweichen, auch wenn Autos oder der Bus sich entgegenkommen.

Der AG – Verkehr im Ortsrat Destedt war zudem wichtig, dass die Destedter Hauptstraße und in ihrer Verlängerung die Abbenroder Straße sicherer durchfahren werden kann. Die täglichen 880 Verkehrsteilnehmer, die diese Straße durchfahren, haben in weiten Teilen nur eine einspurige und kurvenreiche Fahrbahn zur Verfügung, weil die andere Fahrspur mit parkenden Autos besetzt ist. Die Konsequenz steht für alle AG-Teilnehmer fest: das Tempo muss reduziert werden auf Tempo 30. Alle Straßenanwohner freuen sich be-

stimmt, wenn das NAVI dem LKW- und Fernverkehr den Weg über die B1 – Ampel weist und die Zahl der täglichen 880 Autofahrer sich reduzieren lässt.

Zu den Ortseingängen in der Abbenroder und Schulenroder Straße wurden auch alternative Konzepte erarbeitet. In der einen Vorstellung soll wieder eine Verschwenkung eingebaut werden, wie an den anderen Ortseingängen. An der Abbenroder Straße sei bei der Anlage der Streuobstwiese ein Bereich dafür ausgeklammert worden, der sich für die Verschwenkung anbiete, so Uwe Feder. In der Alternative wird einfach die rechte Spur, die ins Dorf führt, zu 2/3 mit einem angekündigten Hindernis verbaut (wie in Mönchevalhberg und Klein Denkte), damit der einfließende Verkehr abge-

bremst wird. Zielverkehr und Landwirtschaftsmaschinen können jedoch diese Stelle problemlos passieren. Über einen Baum auf dieser Verkehrsnase (siehe Markierung auf dem Foto) würden sich die AG-Teilnehmer freuen und das Signal setzen: Hier muss ich langsamer fahren/aufpassen auf mein schönes Auto.

Der Leiter der Verkehrs-AG, Andreas Hettwer, dankt allen Mitdenkenden im Arbeitskreis und den Anwohner:innen für ihre fruchtbaren Ideen.

Im Herbst werden der Bürgermeister Diethelm Krause-Hotopp und der Leiter der AG-Verkehr, Andreas Hettwer auf der Verkehrsschau mit dem Landkreis diese Ideen vertreten, die dann vom Ortsrat ausgewählt und bekräftigt worden sind.

A. Hettwer

Bauland auch in kleinen Dörfern gefordert

CREMLINGEN CDU/FDP/Haie - Die MITTE Gruppe unternahm Ortsbesichtigung in Schulenrode



Ortsbürgermeister Helmut Wolk (3. von links) zeigt den Mitgliedern der CDU/FDP/Haie-Gruppe die Fläche des geplanten Baugebietes am Ortsrand von Schulenrode.

Die CDU/FDP/HAIE Gruppe „Die MITTE“ nutzte ihre Gruppensitzung Ende April für eine Ortsbesichtigung in Schulenrode. Hier soll an der Ortsgrenze schon seit längerem ein Neubaugebiet entstehen. Bei der Planung von Neubaugebieten der Gemeinde sollen grundsätzlich die Ergebnisse des noch

nicht fertiggestellten Landschaftsplanes und des Siedlungskonzeptes für die Gemeinde Cremlingen Beachtung finden. Die Gruppe hatte Ende des vergangenen Jahres aber im Gemeinderat durchgesetzt, dass in den Ortschaften Schulenrode und Destedt zeitnah auf jeden Fall schon vor der endgültigen

Fertigstellung dieser Pläne und Konzepte Bauland entwickelt werden soll.

Die Gruppe traf sich auf Einladung von Schulenrodes Ortsbürgermeister Helmut Wolk an der Fläche des Neubaugebietes. „Wir freuen uns, dass es nach mehreren Jahren nun endlich losgehen soll. Wir erachten die modera-

te Weiterentwicklung der Ortschaft als sehr wichtig, um das Dorfleben und die gute Vereinsstruktur in Schulenrode weiter aktiv zu halten“, so Helmut Wolk.

Viele Häuser, in denen vor 20 Jahren noch Familien mit mehreren Kindern lebten, werden heute von nur zwei Personen oder auch von nur einer Person bewohnt. Schulenrodes Einwohnerzahl ist dadurch gesunken. Viele jüngere Erwachsene, die in Schulenrode aufgewachsen sind, möchten gern mit ihren Familien in der Ortschaft bleiben und hoffen auf Bauplätze, um das realisieren zu können. „Wir würden uns sehr wünschen, dass die Verwaltung den gesamten Ortsrat bei der Planung der Grundstücke mit einbezieht. Uns ist es wichtig, dass sich das Baugebiet mit ortsüblichen Grundstücksgrößen der gesamten Ortschaft anpasst“, so Wolk.

Die Gruppe der MITTE war sich einig, dass dieses Thema vonseiten der Verwaltung jetzt kurzfristig vorangetrieben werden sollte.

Anke Ilgner

Burkhard Wittberg hat offenes Ohr für Anliegen und Sorgen

GARDESSEN Ortsbürgermeister-Sprechstunde

Ortsbürgermeister Burkhard Wittberg lädt nach der zweijährigen Corona Pause wieder alle Gardessener Bürgerinnen und Bürger, einmal im Monat zur Ortsbürgermeister-Sprechstunde ein. Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 29. Juni, 18:30 bis 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gardessen - kleiner Raum statt.

„Es ist mir ein persönliches Anliegen, für die Gardessener stets ein offenes Ohr zu haben“, betont Wittberg. Im Rahmen dieser Ortsbürgermeister-Sprechstunde besteht daher für alle Bürgerinnen und Bürger einmal im

Monat die Gelegenheit, eigene Anliegen, Sorgen oder Anregungen zum örtlichen Geschehen vorzutragen sowie allgemein interessierende kommunale und gemeindliche Angelegenheiten anzusprechen. Genauso können Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden. Da die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses auch durch den Ortsbürgermeister erfolgt, besteht bei diesen Sprechstunden die Möglichkeit die Räume zu besichtigen. Die Ortsbürgermeister-Sprechstunden sollen den Dialog zwischen Bürgern, Ortschaft und Ortsbürgermeister fördern.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Daher kann es unter Umständen zu kurzen Wartezeiten kommen, die

man in der benachbarten Gaststätte „Alte Schule“ verbringen kann. Selbstverständlich ist der Ortsbürgermeister Wittberg darüber hinaus auch persönlich zu anderen Zeiten, aber auch fernmündlich unter der Telefonnummer 05306 3543 zu erreichen.

Für die weiteren Termine wird durch Aushang im Ort und durch die Presse hingewiesen.

Nutzen Sie die Zeiten um Informationen aus Orts- und Gemeinderat zu erhalten!

Burkhard Wittberg

Thieleke Bestattungen

Tag + Nacht
(0173) 2354285

An der Kirche 1
38162 Schulenrode
☎ (0 53 06) 99 06 52

www.thieleke-bestattungen.de

Jens Thieleke
Bestattermeister

Reparaturdienst
Haushaltsgeräte An- und Verkauf

Manfred Buchheister
Westernstr. 28
38154 Königsutter
Tel. 0 53 53 / 71 22

- Zuverlässig
- Preisgünstig

Ganz in Ihrer Nähe

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de
Folgen Sie uns auch auf

Schöner wohnen - Ideen für Innen und Aussen!
Alle aktuellen Informationen auf unserer Webseite!

SOMMERFEST

12. JUNI 2022

11 - 17 Uhr | Dorfplatz Neuerkerode

Ein guter Tag für einen guten Tag mit Spiel, Spaß und viel Eis.

www.netzwerk-esn.de

esn

EVANGELISCHE STIFTUNG NEUERKERODE

AQUARIUS

Grillen satt



Montags bis Samstags

von 18:15 bis 21:30 Uhr

für 19,50 € pro Person

...genau das Richtige nach einem sonnigen Waldspaziergang, oder um sich mit Freunden & Bekannten in gemütlicher Runde zu treffen!

Essen Sie so viel sie wollen und lassen Sie sich von uns verwöhnen! Sofern das Wetter es zulässt

Hotel Aquarius, Ebertallee 44g, 38104 Braunschweig

Tel. 0531 27 190, www.hotel-aquarius.de, info@hotel-aquarius.de

185 Jahre

Vertrauen Qualität Familie

Danke!

2 Brillen – 1 Jubelpreis*

Sparen Sie zum großen Jubiläum.

2 Brillen zum Preis von einer!*

Unser Jubiläumsangebot:
1. Wunschbrille aussuchen und bei Abholung bezahlen.
2. Zweite Brille in gleicher Glasqualität inklusive Wunschfassung aus der meineBrille- oder SUNRAY-Kollektion einfach kostenlos mitnehmen.

Sie haben sich die zweite Fassung aus einer anderen Kollektion ausgesucht? Kein Problem! Für Sie reduzieren wir den Fassungspreis um 50 Euro. Dies gilt auch für alle Sonnenbrillenmarken.

Und so können Sie kombinieren: Wunschbrille + Einstärkenbrille bzw. Gleitsichtbrille oder Arbeitsplatzbrille oder Sonnenbrille

Gleich vorbeikommen oder online Termin vereinbaren:



www.becker-floege.de



becker + flöge GmbH Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Michael Thöne-Flöge, Katja-Manon Flöge | Lister Meile 3 | 30161 Hannover | Tel.: +49 (0) 511 34854-0 | info@becker-floege.de

* In Ihrer zweiten Brille ist eine modische Fassung oder Sonnenbrille der Marken meineBrille oder SUNRAY inkl. Gläser gleicher Qualität enthalten. Wenn Sie sich für eine höherwertige Fassung oder Sonnenbrille entscheiden, rechnen wir Ihnen 50 Euro auf den Kaufpreis an. Die Anrechnung erfolgt auf den Wert der preiswerteren Fassung oder Sonnenbrille. Ausgeschlossen sind nur die Dauertiefpreis-Brillengläser. Bei Wahl einer Sonnenbrille fallen keine Einarbeitungskosten an. Bei Wahl von günstigeren Gläsern für die zweite Brille erfolgt kein Wertausgleich.

Gültig bis 30.06.2022.

 **becker + flöge**
Mein Optiker

RUNDSCHAU KulTour

SPIELBAR

Lachen ist gesund

„MUTABO“

Von Kerstin Mündörfer

Kerstin
Spiele-
kritiken

„Mutabo“, das Partyspiel schlechthin zum Schiefachen. Wer richtig Spaß haben will, der sollte auf seiner nächsten Party „Mutabo“ zur Hand haben. Die Spielregel ist einfach, los geht's.

Jeder Spieler erhält Block und Stift plus zwei Textkarten. Auf denen stehen Sätze, von denen sich jeder Spieler einen aussucht. Dieser wird aufgeschrieben und an den nächsten Spieler weitergereicht. Nun wird der Satz gezeichnet, umgeknickt und weitergereicht. Der nächste Spieler beschreibt nun die Zeichnung. Und weiter geht's bis das Blatt wieder beim Startspieler ist.

Danach beginnt der lustige Teil. Die Blätter werden zusammen angeschaut. Schiefachen ist hier Programm! Hier geht es tatsächlich nicht ums Gewinnen, sondern um puren Spaß.

Ein herrliches Spiel, welches ab drei Spieler geeignet ist, aber mehr Spielspaß ab sechs Spieler bietet. Hier haben Klein und Groß gleichermaßen Freude. Für alle Nichtzeichner genauso geeignet wie für alle Künstler. Ein kreatives Spiel, das der Phantasie keine Grenzen setzt.

„Mutabo“ hat ganze 5 Sterne verdient, denn Lachen ist bekanntlich gesund.



MUTABO CLASSIC UNSERE WERTUNG

★★★★★

Verlag: Drei Hasen in der Abendsonne
Art: Partyspiel
Autor: Kathi Kappler & Johann Rüttinger
Mitspieler: 3 bis 6 und mehr
Dauer: 20 Minuten
Alter: ab 10 Jahren
Preis: 22,90 Euro

Gemeinsam ans Ziel

„SWITCH & SIGNAL“

Von Kerstin Mündörfer

Nicht nur für Eisenbahnfans geeignet, sondern für alle, die gern strategisch unterwegs sind. Das kooperative Strategiespiel „Switch & Signal“ ist schnell verstanden, so dass dem Spielspaß nichts mehr im Wege steht.

Alle spielen zusammen und müssen versuchen die Eisenbahnen ohne Zeitverlust mit Ihren Waren quer durch Europa zum Zielbahnhof zu bringen. Dabei müssen die Weichen richtig gestellt werden und die Signale auf Grün stehen, sonst drohen Kollisionen. Vorausschauendes Planen ist hier von Vorteil.

„Switch & Signal“ ist für jung und alt geeignet und bietet mit dem beidseitigen Spielplan viel Spielspaß. Das Design ist ansprechend und die 3D-Züge sind schon ein Hingucker.

Konzentration, Strategie und ein bisschen Würfelglück bestimmen das Spiel. Wer davon nicht genug haben kann, der ist hier genau richtig. „Switch & Signal“ macht Spaß und fördert das vorausschauende

Planen, daher hat es für mich 4 Sterne verdient.



SWITCH & SIGNAL UNSERE WERTUNG

★★★★★

Verlag: Kosmos
Art: Kooperatives Brettspiel
Autor: Davis Thompson
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 45 Minuten
Alter: ab 10 Jahren
Preis: 34,99 Euro

WEITERE
KRITIKEN
UNTER:RUNDSCHAU.
NEWSNEU AUF
OKER11.
MEDIA.
HOUSE

RESTVERKAUF! JETZT ZUSCHLAGEN:

Das Stickeralbum zum Meisterjahr 1967

ONLINE KAUFEN: www.footiart.de

Komplettpaket
Album und alle
Aufkleber
nur 5 €
statt 18 €
Solange der
Vorrat reicht

Footiart ist eine Marke der Ideaal Werbeagentur und Verlags GmbH
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig, www.ok11.de

Sieh mal an!

Das Leben am Heeseberg erleben

HEESEBERG MUSEUM WATENSTEDT



Von Dieter R. Doden

Fangen wir mal mit ein wenig Heimatkunde an: Heeseberg ist eine Samtgemeinde im Landkreis Helmstedt. Also gar nicht so weit weg. Und mitten drin, umgeben von den Ortschaften Ingeleben, Gevensleben, Jerxheim und Beierstedt, erhebt sich der Namensgeber dieser Gemeinde – der Heeseberg. Na ja, zugegeben, „erhebt sich“ ist vielleicht ein wenig hoch gegriffen. Und die Bezeichnung Berg ist auch übertrieben. Aber egal, dieser Hügel begeistert mit einer beachtenswerten Pflanzenwelt. Im März und April wächst hier das seltene Frühlings-Adonisröschen. Dafür sind wir in diesem Jahr schon zu spät. Wir haben ja aber auch ganz andere Aktivitäten vor...

lich und liebevoll betrieben wird. Das Museum anzusehen, ist nicht zu spät. Es hat noch bis Oktober immer sonntags von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Für schlappe 2 Euro (die Großen) und 1 Euro (die Kleinen) gibt es viel zu sehen und zu erkunden. Hier gilt es, das Leben am Heeseberg zu erleben.

Auf einem denkmalgeschützten Bauernhof taucht man ein in die vielfältige Landwirtschaft vergangener Tage. Man staunt über die oft mühevollen Arbeit der Handwerker in früherer Zeit, wirft einen neugierigen Blick in einen typischen Heeseberg-Haushalt und geht noch mal zur Schule. Kurzum, hier wird Geschichte lebendig. Und viele Gerätschaften und Dokumente erzählen eine wechselvolle Geschichte.

Im kleinen Örtchen Watenstedt – westlich vom Heeseberg – steht das Heeseberg-Museum, das von den Mitgliedern des Fördervereins ehrenamt-

Eine archäologische Dauerausstellung informiert über spannende Ausgrabungen an der Hünenburg, einer frühmittelalterlichen Anlage, die am

Rande des Heeseberges stand und vom 11. bis zum 7. vorchristlichen Jahrhundert bewohnt wurde. Außerdem gibt es Geschichtliches über die Watenstedter Kirche zu erfahren, man erkundet die uralte Kirchturmruhr, lässt sich über das Treiben des Militärs hier vor Ort aufklären, bewundert schmutzige Trachten und lernt etwas über die Zuckerrüben- und Flachsverarbeitung hierzulande.

Allerlei landwirtschaftliche Geräte und imposante Kutschen von Anno dazumal sehen Besucher in der Scheune und wie damals die Bäcker ihre Brote gebacken haben, zeigt sich in der Wagenremise. Auf dem Boden des Kuh- und Pferdestalles geht es um das Schlachten und die Arbeit der Stellmacher und Tischler. Eine echte Augenweide ist auch der komplett eingerichtete Kaufmannsladen aus den 1950er Jahren. Allerdings, mit den heutigen Euros gibt's da nichts mehr zu kaufen.

Schade eigentlich!

Dann geht es ins Landarbeiterhaus. Wie haben die sogenannten einfachen Leute so um 1930 eigentlich gelebt? Hier gibt es die anschauliche Antwort. Und Sie erleben außerdem eine Schuhmacherwerkstatt sowie eine Schmiede aus der guten alten Zeit.

Wenn Sie anschließend noch mehr erleben möchten, erklimmen Sie von Jerxheim aus zu Fuß oder per Auto den 200 Meter hohen Heeseberg und erkunden den über 100 Jahre alten Heeseberg-Turm. Der ist durchgehend an allen Tagen geöffnet und von dort oben hat man einen prima Ausblick über die Landschaft der Samtgemeinde. Sozusagen der krönender Abschluss eines Tages, an dem es das Leben am Heeseberg hautnah zu erleben gab.



Fotos: Martin Meier, Förderkreis Heeseberg-Museum

Im Zeichen von Wagner

BRAUNSCHWEIG Das Staatstheater stellt Programm für die Spielzeit 2022/23 vor

Von Thomas Schnelle

Aufatmen und Hoffnungen beim Staatstheater in Braunschweig. Intendantin Dagmar Schlingmann zeigte sich bei der Präsentation des Spielplans 2022/23 optimistisch, dass Pandemie-bedingte Einschränkungen „vom Tisch“ sind. Denn Künstler brauchen Publikum. Im Fokus des Spielplans steht Richard Wagner. Jener geniale Komponist, der nicht nur das Musiktheater revolutionierte, sondern der mit seiner Exzentrik auch den einen oder anderen Zeitgenossen zur Verzweiflung trieb. Spielsucht, Frauengeschichten und eine gelegentlich extreme Selbstüberschätzung „pflastern“ seinen Weg durch Europa.

Für Generalmusikdirektor Srba Dinić ist „Der Ring des Nibelungen“ eine wahre Herausforderung und eine Ehre. Aber nicht nur er muss sich mit dem enormen Repertoire der deutschen Musikgeschichte auseinandersetzen, auch



Operndirektorin Isabelle Ostermann, Schauspielregisseurin Ursula Thinnies, Choreograph Gregor Zöllig und der Leiter JUNGES! Staatstheater wagen sich an eine Arbeit, die so noch an keinem anderen Haus in Deutschland gewagt wurde. Keine Frage, die Augen

der Kulturlandschaft schauen auf Braunschweig. Zum Jahrtausendwechsel stand der Ring letztmalig auf dem Programm in der Löwenstadt.

Ein weiteres Highlight ist die Wiederaufnahme der Oper „Zauberflöte“ von

Wolfgang Amadeus Mozart unter der Regie von Dagmar Schlingmann. Vor allem für jene Interessierten von Bedeutung, die den Einstieg in die Opernwelt suchen.

Ansonsten herrscht am Staatstheater nach wie vor die Auseinandersetzung mit historischen Stoffen und deren Bezügen in die Gegenwart. Das ist nicht immer einfache Kost, schon gar nicht für Theaterfreunde der alten Schule, aber die Kultur kann zur aktuellen Krisenbewältigung durchaus Relevantes beitragen, so Schlingmann.

Das neue, schön gestaltete Programmheft ist verfügbar und gibt detaillierte Auskunft, wann, was, warum auf die Bühne kommt.

Weitere Informationen finden sich auch auf der Internetseite des Theaters: <https://staatstheater-braunschweig.de>.

Steht bei Ihrem Verein ein Jubiläum an? Schreiben Sie es uns!

Sie feiern - Wir machen den Rest:

- Gestaltung und Druck von Broschüren, Flyern und Co.
- Redaktioneller Bericht in der Rundschau
- Refinanzierung durch Anzeigen möglich



oker11

media house

Kontaktieren Sie uns!
www.ok11.de
Telefon 0531 220010

Geopark-Veranstaltungs- kalender ist da

KÖNIGSLUTTER Bunte Mischung an Veranstaltungen und Aktionen



Foto ©Geopark HBLO, v. l.: Tanja Mühlhaus (Geopark), Heike Volkmann (Naturpark Elm-Lappwald) und Deborah Trümer (Geopark)

Kurz vor Ostern war es soweit: 6.000 Exemplare des Geopark-Veranstaltungskalenders 2022 wurden in die Geschäftsstelle des Geoparks und des Naturparks Elm-Lappwald geliefert. Mittlerweile sind nahezu alle Kartons im gesamten Geopark-Gebiet verteilt.

Die Herausgeber, der UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen, der Naturpark Elm-Lappwald und die Stadt Königslutter am Elm, freuten sich sehr, dass die Beteiligung bezüglich der Veranstaltungsmeldung auch im dritten Corona-Jahr sehr hoch war. So kamen über 360 Veranstaltungen von knapp 50 Netzwerkpartnern des Geoparks zusammen. Auch in diesem Jahr gibt es eine bunte Mischung: Geführte Wanderungen, Kinder- und Familienaktionen, Feste und Konzerte, Stadtführungen und Führungen an den Geopunkten. Viele neue Aktionsangebote sind dazu gekommen, wie

zum Beispiel die geführte Wanderung zum Geopunkt Jurameer Schandelah, die Waldaktionstage in der Mesekenheide oder Führungen mit dem Wasserteuerband Weddel-Lehre.

Das Geopark-Jahresthema 2022 lautet „Nachhaltige Ernährung“. Rund um das Thema finden verschiedene Aktionen statt. Höhepunkt dazu wird der Geopark-Thementag sein, der am 17. September gemeinsam mit der Ostfalia Wolfenbüttel veranstaltet wird. Neu sind außerdem die Ausklappkarte des Geopark-Gebiets und eine Umfrage, mit der Sie tolle Preise gewinnen können.

Die Kalender sind in Tourist-Informationen, Geopark-Infozentren und –Infostellen und vielen weiteren Auslagenstellen oder auf Anfrage kostenfrei erhältlich. Unter www.geopark-hblo.de/ aktuelles ist er auch online verfügbar.

Deborah Trümer

VERANSTALTUNGSKALENDER JUNI

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld über die jeweiligen Coronamaßnahmen der Veranstaltungen. In der Regel sind Eintrittskarten nur im Vorverkauf erhältlich.

4. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Gregor Meyle & Band
Der Mann mit Gitarre, Brille und Hut
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Der Wildschütz
Komische Oper von Albert Lortzing
20 Uhr, Brunsviga BS
Leylifer
Moderne türkische Popkunst

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich
Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer
19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Die Schritte der Nemesis
Chronik aus dem Parteileben der UdSSR

5. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Wingenfelder Trio, *Die Köpfe der Band Fury in the Slaughterhouse*

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

6. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Markus Schultze & Indiegos
Indierocknacht

THEATER
16 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Das große Heft
Musiktheater von Sidney Corbett
19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Die Schritte der Nemesis
Chronik aus dem Parteileben der UdSSR

7. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

8. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Kleines HSU, Staatstheater BS
Was Nina wusste
Nach dem gleichnamigen Roman von Davis Grossmann
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Das große Heft
Musiktheater von Sidney Corbett
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

9. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Rüdiger Baldaus Trumpet Night
Feat. Max Mutzke

THEATER
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Gemischtes Doppel
Zweitelliger Tanzabend
19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Die Schritte der Nemesis
Chronik aus dem Parteileben der UdSSR
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich
Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer

10. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Konstantin Wecker Trio
Mit Fancy Kammerlander & Jo Barnikel

THEATER
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Biedermann und die Brandstifter
Schauspiel von Max Frisch
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

COMEDY
20 Uhr, Brunnentheater HE
Tim Becker – Tanz der Puppen
Der Bauchredner entführt Sie in seine verrückte Wohngemeinschaft

11. JUNI
MUSIK
11 Uhr, Fußgängerzone GF
8. Gifhorner Strassenmusikfestival
13 Uhr, Schützenplatz WOB
Die 90er live in Wolfsburg
Open Air Tour 2022

19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Deine Lakaia
Acoustic
19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Der Wildschütz
Komische Oper von Albert Lortzing

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Matthias Jung – Chill mal, *Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig*

12. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Bluespower
Blues mit Entertainment
11 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
10. Sinfoniekonzert
Zyklus Tschaikowsky

11 Uhr, Stadtpark PE
Stadtparkkonzert mit Leewood & Friends, *Songs der letzten 6 Jahrzehnte im Akustik-Stil*
20 Uhr, Brunsviga BS
LaLeLu – a cappella comedy
LaLeLu unplugged

THEATER
11 Uhr, Figurentheater WOB
Luzie & Oskar und das weite Meer – Open Air, *Schwimmen, Strand und Abenteuer für alles Wasserratten ab 3 Jahren*
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich
Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer

13. JUNI
MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
10. Sinfoniekonzert
Zyklus Tschaikowsky

14. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

15. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Madeline Juno
Popsongs voller Tiefgang

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

16. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Compleeno
Live-Karaoke Night

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

17. JUNI

MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
ONAIR, *Die Berliner A Cappella Formation gehört zur internationalen Spitze der Vokalformationen*

THEATER
19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Die Schritte der Nemesis
Chronik aus dem Parteileben der UdSSR
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*
COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Martin Zingsheim
Normal ist das nicht

18. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Gogorillas
Smells like the 90s

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

19:30 Uhr, Kleines Haus, Staatstheater BS
Die Schritte der Nemesis
Chronik aus dem Parteileben der UdSSR
LESUNG
19 Uhr, Mühlenkirche Veltenhof BS
„Ja, ich will...nicht“
Lesung mit Andreas Jäger

19. JUNI
MUSIK
11 Uhr, Wolters Applaus Garten
Geza Gals easy listening Band
Wolters Sunday morning Session
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Laith Al-Deen Trio
Deutsch-Pop
20 Uhr, Brunsviga BS
Reis against the Spülmaschine
Die fitteste Band der Welt

THEATER
11 Uhr, Figurentheater WOB
Der kleine Drache Kokosnuss
Ungewöhnliche Abenteuer auf der Dracheninsel
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

21. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

BLEIBEN SIE sportlich
www.rundschau.news

22. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

23. JUNI
THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*
20 Uhr, Brunsviga BS
Cortez Musik Theater – Vorsicht! Therapeuten
Eine psychotische Komödie mit Live-Musik

25. JUNI
THEATER
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*
18 Uhr, Brunsviga BS
Cortez Musik Theater – Vorsicht! Therapeuten
Eine psychotische Komödie mit Live-Musik

26. JUNI
MUSIK
11 Uhr, Stadtpark PE
Stadtparkkonzert mit H3iden
Mit neuer Besetzung im Stadtpark
19:30 Uhr, Burgplatz BS
Aida
Burgplatz Open Air

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
SMS für dich, *Komödie nach dem Roman von Sofie Cramer*

SONSTIGES
15 Uhr, Brunnentheater HE
Holz trifft Blech
Kultur im Theaterpark

28. JUNI
MUSIK
19:30 Uhr, Burgplatz BS
Aida
Burgplatz Open Air

29. JUNI
MUSIK
19:30 Uhr, Burgplatz BS
Aida
Burgplatz Open Air

30. JUNI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Klaus Hoffmann
Septemberherz
19:30 Uhr, Burgplatz BS
Aida
Burgplatz Open Air

KLEINANZEIGEN

Wir suchen VERSTÄRKUNG!
Ab SOFORT suchen wir DICH...
...als Servicekraft auf 450 € Basis oder in Vollzeitbeschäftigung – auch am Wochenende
So erreichst DU uns:
www.lindenhof-bornum.de
Wir freuen uns auf DICH!
Dein Landgasthaus & Hotel Lindenhof

Suchen kleines Haus/Reihenhaus in BS/nähere Umgebung von Privat, gern auch renovierungsbedürftig. 0531-42878646

Übernahme günstig Gartenarbeiten, Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen Tel.: 05306 911521

LesBAR

Juni-Cocktail interessanter Bücher

Serviert von Dieter R. Doden

Liebe Leserinnen und Leser,
heute habe ich einmal drei Lese-
Werke für Sie herausgesucht, die ein
Merkmal gemeinsam haben. Die Ur-
heber sind sämtlich in unserer Regi-
on tief verwurzelt. Ihr Schreibstil ist
unterschiedlich, aber in jedem Fall le-
senswert. Schauen sie einmal:



aus dem Ehebett heraus ein
Wildschwein erschießt, von Gedich-
ten, die an Straßenecken hängen
und anderen seltsamen Gescheh-
nissen. Eine nette Ferienlektüre.
Aber leider ohne den richtig dollen
Wumm, oder besser Wumbaba. Ja,
es gibt Schmunzeleffekte, aber der
weiße Neger war besser. (Verzei-
hen Sie bitte das N-Wort. Das Buch
heißt nun mal so. Ich kann auch nichts
dafür!) „Ein Haus für viele Sommer“
bekommt von mir
nur drei Sterne.

★★★★☆
Titel: Ein Haus für viele Sommer
Autor: Axel Hacke
Genre: Humoristischer Roman
Verlag: Kunstmann, geb. Ausgabe
Preis: 24 Euro

Mit dir ist alles schöner

Machen wir weiter mit Kristina
Günak. Die erfolgreiche Schriftstel-
lerin lebt in Abbenrode am Elm und
schreibt seit Jahren Romane, in de-
nen es um Liebe, Freundschaft und
oft um Magie geht. Geht das? Ja, so-
gar prima. Hilfreich zur Seite steht ihr
ein wichtiges Familienmitglied: Herr
Hund. Ein liebenswerter Vierbeiner,
der Frauchen immer wieder auf die
Sprünge hilft, wenn der Ideenfluss
tatsächlich mal stockt. Nun haben
Herr Hund und Frau Günak ein neu-
es Buch veröffentlicht. „Mit dir ist al-
les schöner“, lautet der Titel. Worum
geht es? Um Liebe, Freundschaft und
denlei Frauenkrank? Ja okay, die Le-
serschaft von Kristina Günak dürfte
tatsächlich zum größten Teil weiblich
sein. Na und? Sie hat eine große Fan-
gemeinde. Kein Wunder, die Schrei-
be ist voller Humor, Herzenswärme
und geradezu dafür prädestiniert, es
sich in der Liebungssecke gemütlich
zu machen und die reale Männerwelt
mal außen vor zu lassen. Herr Hund
möge mir verzeihen. Ach ja, wor-
um geht's denn eigentlich im neuen

Buch? Also: Franziska zog es vor Jah-
ren aus der Enge ihres kleinen Dorfes
in die Großstadt. Doch nun steht sie
auf dem Campingplatz ihres Heimat-
dorfes an der Ostseeküste. Ihr Vater
hat ihr den Platz vererbt. Auf dem
heruntergekommenen Camping-
platz trifft sie eine Menge verschro-
bener Camper. Und einen gewissen
Erik, den sehr stillen Elektriker. Ob
da was funk? Männer des Landes,
Achtung, dies ist ein typischer Günü-
ak-Roman. Hallo Ladys, dies ist wie-
der ein klassischer Günüak-Roman.
Ihr werdet begeistert sein. Ich gehö-
re also nicht unbe-
dingt zur Haupt-
zielgruppe, habe
aber für die char-
mante Abbenro-
derin vier Sterne
vergeben.

★★★★☆
Titel: Mit dir ist alles schöner
Autor: Kristina Günak
Genre: Roman
Verlag: Lübbe, Taschenbuch
Preis: 10,99 Euro

Die Juden

Beschäftigen wir uns nun in der
Klassiker-Abteilung mit einem gro-
ßen Namen aus unserer Region: Gott-
hold Ephraim Lessing. Er lebte von
1729 bis 1781, starb in Braunschweig
und war ein bedeutender Dichter
und Aufklärer seiner Zeit. Lessing ge-
hört zu den wenigen deutschen Dra-
matikern jener Jahre, dessen Werke
noch heute ein großes Theaterpubli-
kum finden. 1770 wurde Lessing übri-
gens Bibliothekar in der Herzog-
August-Bibliothek zu Wolfenbüttel.
Sein bürgerliches Trauerspiel „Emilia
Galotti“ wurde 1772 im Herzoglichen
Opernhaus in Braunschweig urauf-
geführt. Aber heute wollen wir uns
mit einem Lustspiel befassen, das
Lessing 1749 schrieb: Die Juden. Heu-
te nur noch sehr selten auf den Büh-
nen zu sehen, gilt es quasi als Vor-
stufe und komisches Gegenstück zu
seinem Werk „Nathan der Weise“. Es
geht in dem Stück um religiöse Tole-
ranz und Humanität, um Themen al-
so, die bis heute nichts an Aktualität
eingebüßt haben. Nicht nur für
Lessing-Verehrerinnen und -Vereh-

rer ein fast vergessenes Lese-Muss,
sondern eine aufschlussreiche Rei-
se in die Denkweise eines bedeuten-
den Aufklärers der 1700er Jahre. Ein
zu Unrecht verborgenes Stück Welt-
literatur. Von mit drei Sterne, die so
hell leuchten, dass es eventuell dazu
beiträgt, dieses Werk wieder zu ent-
decken.übrigens auch seine Vermie-
terin ist, mittels eines Stilettos. Kein
Wunder, dass besagter Faber darauf-
hin vom britischen Geheimdienst
den Namen „Die Nadel“ erhält. Was
nicht alles ist. 1944 bekommt der Spi-
on einen kriegswichtigen Auftrag. Ei-
ne spannende Jagd
beginnt. Und eine
Geschichte nimmt
ihren Lauf, für die
ich vier Sterne gebe.

★★★★☆
Titel: Die Juden
Autor: Gotthold Ephraim Lessing
Genre: Lustspiel
Verlag: u.a. Recalm, TB
Preis: 3,80 Euro

Sie sehen, thematisch passen die-
se drei Buchempfehlungen nicht so
recht zusammen. Sie sehen aber
auch, dass unsere Region zu allen
Zeiten Künstler des Wortes hervor-
brachte und bringt, die es wert sind,

wahrgenommen zu werden. Gute
Unterhaltung dabei und bitte behal-
ten Sie Appetit auf weitere Cocktails
interessanter Bücher an dieser Stelle.

Herzlichst Ihr Dieter R. Doden

Für 9 Euro Mobilität neu entdecken

ÖPNV VON JUNI BIS AUGUST ZUM SONDERPREIS NUTZEN

Mit dem Beschluss des Bundesrates zum Entlastungspaket herrscht endlich Gewissheit: Seit dem 1. Juni bis zum 31. August können alle Personen ab 6 Jahre für nur 9 Euro einen Monat lang den ÖPNV in ganz Deutschland nutzen. Kinder unter 6 Jahren fahren wie bisher kostenlos.

Die Freude im Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) ist groß. Schon seit Wochen arbeiten VRB und die Verkehrsunternehmen auf Hochtouren, um das Ticket pünktlich allen Fahrgästen anbieten zu können.

„Es ist gut, dass es das Angebot jetzt gibt und der ÖPNV als wesentlicher Bestandteil der Mobilitätswende mehr in den Mittelpunkt des Bewusstseins rückt. Wir sind vorbereitet und freuen uns auf die vielen neuen Fahrgäste, die für ihren Arbeitsweg jetzt auf Bus und Bahn umsteigen oder auch die Region mit dem Ticket neu entdecken werden“, betonten die VRB-Geschäftsführer Jörg Reincke und Ralf Sygusch.

Das 9-Euro-Ticket ist in allen bekannten Vertriebskanälen des VRB erhältlich:

- als Handy-Ticket in der VRB-App „VRB Fahrinfo & Tickets“
- im Bus beim Fahrpersonal
- an den Fahrscheinautomaten in den Stadtbahnen und auf den Bahnhöfen
- bei den Vorverkaufsstellen der Verbundpartner

Die VRB-App auf das Smartphone zu laden, empfiehlt sich nicht nur wegen des bequemen Ticketkaufs. Sie ist der praktische Begleiter für unterwegs.



Denn: Die App navigiert von jedem beliebigen Ort zu jedem gewünschten Ziel, sogar niedersachsenweit. Die Routen können auch auf einer interaktiven Karte erstellt und verfolgt werden. Außerdem hält sie die Fahrplandaten in Echtzeit bereit und informiert über aktuelle Verkehrsmeldungen. So ist man jederzeit bestens informiert, ob Bus und Bahn pünktlich sind und es Änderungen im Fahrtverlauf gibt.

Das 9-Euro-Ticket auf einen Blick:
Für wen?
Jeden ab 6 Jahre (Kinder unter 6 Jahre fahren kostenfrei)

Wo gültig?
Deutschlandweit im Öffentlichen Nahverkehr (Bussen, S- und U-Bahnen, Straßenbahnen und Züge des Nah- und Regionalverkehrs);
Nur gültig in der 2. Klasse; keine Gültigkeit im Fernverkehr (ICE, EC/IC)

Wie lange gültig?
Einen Kalendermonat (vom Monatsersten bis zum Monatsletzten)

Wann gültig?
Juni, Juli, August 2022

Übertragbarkeit?

Nein, das Ticket ist personengebunden

Wichtig:
Gültig nur mit eingetragenen Vor- und Zuname des Ticketinhabers. Nur gültig in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.

Erstattung/Rücknahme?
Nein, keine Erstattung, keine Rücknahme

Welche Mitnahmeregelungen gelten beim 9-Euro-Ticket?
Generell gilt das 9-Euro-Ticket nur für die Fahrten des Ticketinhabers. Bei Fahrten innerhalb des Verbundgebietes

tes können Hunde kostenfrei mitgenommen werden. Für ein Fahrrad wird eine Fahrradtageskarte benötigt. Diese kostet 2,50 Euro.

Bei Fahrten über das VRB-Gebiet hinaus gelten für die Mitnahme jeweils die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des Verkehrsverbundes bzw. Verkehrsunternehmens vor Ort. Es wird empfohlen, sich dort vor Fahrtantritt zu informieren.

Für Abonnenten gelten weiterhin die Mitnahmeregelungen, jedoch nur im VRB-Gebiet. So können Inhaber eines Plus- oder Job-Abos bei Fahrten, in den auf der Abo-Karte eingetragenen Tarifzonen werktags ab 19 Uhr sowie am Wochenende und an niedersächsischen Feiertagen einen Erwachsenen oder ein Fahrrad und bis zu drei Kinder zwischen 6 und 14 Jahre kostenfrei mitnehmen.

Was gilt für VRB-Abonnenten?
Sie profitieren sofort von dem Angebot und müssen nichts dafür tun. Der monatliche Abo-Preis aller VRB Abos und Schüler-Jahreskarten wird für den Zeitraum von Juni bis August 2022 automatisch auf 9 Euro angepasst und vom Konto abgebucht. Die bereits zugesandten Abo-Karten gelten zusammen mit einem Lichtbildausweis als deutschlandweiter Fahrausweis.

Wichtig zu wissen:
Mitnahmemöglichkeiten, Übertragbarkeit, IC/EC-Aufpreis und 1. Klasse-Zuschlag gelten nicht bei Fahrten außerhalb des Verbundgebietes.

Was gilt für das Semesterticket?
Auch Studierende profitieren von



den Maßnahmen des Entlastungspaketes. Sie können ihr Ticket deutschlandweit für Fahrten im Nahverkehr nutzen und erhalten den Differenzbetrag über ihre Hochschule/Uni zurück.

Gibt es dieses Jahr auch wieder ein Sommerferienangebot?
Nein, aufgrund des günstigen 9-Euro-Tickets wird die U21-Sommerferienkarte dieses Jahr nicht angeboten.

Alle Informationen und eine Fragen-Antworten-Übersicht zum 9-Euro-Ticket sind auf der Homepage unter www.vrb-online.de erhältlich.

»HEUT' SCHON WEN BEVORZUGT?«

Gut fürs Klima.
Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach,
mach's besser auf mobi38.de.

UNSERE UMWELT

Fangen Sie direkt an!

Jonas Weusthoff plaudert aus dem Nähkästchen

REGION Interview mit einem Klimaschutzmanager



Foto: CMKaiser
Als Klimaschutzmanager für die Stadt Königs-Lutter am Elm sowie die Gemeinde Lehre im Einsatz: Jonas Weusthoff. von Christine M. Kaiser

Dass der Schutz unseres Klimas zunehmend dringlicher wird, dass es für manche Klimaforscher praktisch schon fünf nach zwölf ist, weil der Klimawandel nicht mehr aufzuhalten sei, ist überaus alarmierend. Die aus diesem Grund vereinbarten internationalen Klimaschutzziele können jedoch nur erreicht werden, wenn die Anstrengungen auf allen Ebenen verschärft werden. Da es auch auf kommunaler Ebene zahlreiche Möglichkeiten gibt, die für den Klimawandel mitverantwortlichen CO₂-Emissionen zu verringern, fördern Bund und Länder die Einstellung von Klimaschutzmanagern oder -managerinnen für Städte und Gemeinden. Diese sollen unter anderem Einsparmöglichkeiten identifizieren und konkrete Handlungsansätze steuern.

Seit einem guten halben Jahr ist der 32-jährige Jonas Weusthoff als Klimaschutzmanager tätig und dort insbesondere für die verwaltungsinterne Beratung und Betreuung verschiedener Projekte zuständig. Als Absolvent des Masterstudiengangs Energiesystemtechnik an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften ist er geradezu prädestiniert, das energetische Einsparpotenzial vor Ort zu erheben und konkrete Klimaschutzmaßnahmen voranzutreiben. Im Interview, das passenderweise in der Königs-Lutteraner MachBar stattfindet, wo unter anderem auch über Klimaschutz nach-

gedacht wird, erläutert er seine konkreten Aufgaben.

Herr Weusthoff, Sie sind seit November 2021 tätig. Was genau sind Ihre aktuellen Aufgaben?

Aktuell bin ich erst einmal damit befasst, die Energieberichte für die kommunalen Liegenschaften, wie beispielsweise Kindergärten, Schulen, Feuerwehrhäuser usw. aufzustellen, wie das auch bei privaten Gebäuden schon länger erforderlich ist. Dazu werden die Verbrauchsdaten von Wasser, Strom und Gas usw. erfasst und geschaut, wo man auf der Energieskala landet, um einen ersten Überblick über die Energieverbräuche der Gemeinde bzw. der Stadt zu erlangen.

Und was haben Sie in den letzten sechs Monaten schon erreichen können?

Neben der Aufstellung der Energieberichte steht derzeit vor allem die Öffentlichkeitsarbeit im Vordergrund, um meine Arbeit nach außen zu kommunizieren. Dies beschränkt sich momentan noch auf Veranstaltungen in Lehre, soll aber demnächst auch in Königs-Lutter anlaufen.

Gibt es auf der Basis der vorliegenden Energieberichte schon eine realistische Vorstellung davon, wie hoch das Einsparvolumen sein könnte?

Nun, es gibt ja alleine in Königs-Lutter mit all seinen Teilorten über hundert kommunale Liegenschaften zu erfassen und in Lehre sind es über

fünfzig. Da ich erst am Beginn der Erhebung von Daten bin, ist es derzeit noch schwer, dazu konkrete Angaben zu machen. Angesichts der Gebäudesubstanz und der darin verbauten Technik gibt es definitiv Einsparpotenziale, sei es durch Einsatz neuer Technik, sei es durch Optimierung der vorhandenen Technik. Auch bei einer vorhandenen Gasbrennwertheizung lässt sich beispielsweise durch Einstellen der entsprechenden Parameter ein niedrigerer Verbrauch erreichen. Insgesamt muss in jedem Einzelfall geschaut werden, welche Maßnahmen sinnvoll sind, um damit Energie einzusparen, ohne dabei allerdings die dafür entstehenden Investitionskosten für die Kommunen aus dem Blick zu verlieren. Langfristig dürfte es allerdings möglich sein, durch den Einsatz erneuerbarer Energien die Verbrauchskosten für die Kommunen deutlich zu reduzieren.

Zu Ihren Aufgaben gehört die Erarbeitung eines kommunalen Klimaschutzkonzeptes. Welche Rolle spielt dabei das regionale Energie- und Klimaschutzkonzept für den Regionalverband Großraum Braunschweig?

Das eher grobmaschige regionale Energie- und Klimaschutzkonzept wird bei der Erarbeitung des kommunalen Klimaschutzkonzeptes zwar berücksichtigt, es muss aber im Detail auf die Gegebenheiten vor Ort angepasst und in bestimmten Bereichen durchaus auch verbessert werden. Dabei ist abzuwägen, was für die jeweilige Kommune sinnvoll oder entsprechend der örtlichen Gegebenheiten überhaupt möglich ist. So kann beispielsweise in Straßen mit mehrstöckigen Gebäuden durch Einplanen kleiner offener Trassen zwischen der Bebauung ein besserer Luftaustausch stattfinden und damit Einfluss auf das Mikroklima genommen werden. Dies betrifft allerdings eher die städtische Bebauung wie hier in der Westernstraße – hier sind solche kleinen Klimakorridore ja sogar schon vorhanden –, während es im eher dörflichen Lehre keine vergleichbare Situation gibt.

Gibt es eigentlich dadurch, dass Ihre Stelle auf zwei Kommunen aufgeteilt ist, auch Synergieeffekte?

Ja, diese gibt es beispielsweise bei der Suche nach passenden Förderprogrammen. Habe ich ein Programm vorliegen, mit dem die Erneuerung von Heizanlagen gefördert wird, dann lässt es sich für Gebäude in beiden Kommunen nutzen, indem die Anträge nur noch entsprechend angepasst werden müssen.

Was sind Ihre Aufgaben bei der Planung neuer Baugebiete? Entwickeln Sie auch dafür Konzepte, die beispielsweise zu mehr Nachhaltigkeit beim Bauen führen?

Im Ansatz schon, aber ich bin nicht der Einzige, der diesen Input liefert, sondern vielmehr Teil eines mehrköpfigen Teams im Bauamt, das sich darüber Gedanken macht, welche Vorgaben möglich und im jeweiligen Baugebiet tatsächlich sinnvoll sind. Damit können wir dann auch der Kommunalpolitik Entscheidungshilfen zur Hand geben.

Ebenso zu Ihren Aufgaben gehört die Vernetzung der Klimaschutzakteure vor Ort. Wer sind diese „Klimaschutzakteure“ hier in Königs-Lutter?

Klimaschutzakteure finden sich beispielsweise hier in der MachBar, wo sich Menschen für eine fahrradfreundliche Innenstadt stark machen. Sie sitzen in Firmen, im Stadtrat, in der Verwaltung, eigentlich kann jeder interessierte Bürger, jede interessierte Bürgerin bei Interesse einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und gehört somit zu diesen Akteuren. Wichtig ist es, all diese lokalen Aktivitäten zu erfassen und die Akteure gegebenenfalls auch miteinander ins Gespräch zu bringen.

Wo, wann und wie sind Sie für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar?

Bisher war eine Kontaktaufnahme zu den üblichen Sprechzeiten der jeweiligen Kommune per Telefon und über E-Mail möglich. Die Kontaktdaten finden sich auf den entsprechenden Webseiten von Königs-Lutter und Lehre. Zukünftig wird es aber in beiden Rathäusern auch Sprechzeiten vor Ort geben, zu denen interessierte Bürgerinnen und Bürger mich erreichen können. Allerdings bin ich kein Energieberater, kann aber beispielsweise Auskunft darüber geben, wo eine Energieberatung durchgeführt wird oder welche Förderprogramme wofür angeboten werden.

Verraten Sie uns noch Ihren Lieblingstipp zum Stromsparen?

Ich empfehle Durchflussbegrenzer im Bad, gerade bei der Warmwassererzeugung durch Durchlauferhitzer. Die Kosten dafür sind überschaubar, der Komfort wird nicht eingeschränkt und es lässt sich gleichzeitig Strom sparen. Diese lohnen sich auch, wenn Warmwasser mit Gas- oder anderen Heizanlagen erzeugt wird.

Herzlichen Dank für das Gespräch.

Tipp 1

Kochen und Backen



Verwenden Sie beim Kochen einen Deckel und wählen Sie die Herdplattengröße passend zur Topfgröße! Damit lässt sich während des Kochens pro Topf ein Drittel an Energie einsparen. Und wenn Sie Wasser erhitzen wollen, egal ob für Pasta oder Tee, dann nutzen Sie am besten einen Wasserkocher. Auch hierbei besteht ein nicht zu unterschätzendes Einsparpotenzial ebenso wie beim Nutzen der Restwärme auf Herdplatten und im Backofen: Einfach früher abschalten, denn zum Fertigkochen von Speisen reicht die vorhandene Wärme meist aus. Überdies können Sie beim Backen 15 Prozent Strom sparen, indem Sie die Umluftfunktion nutzen.

Tipp 2

Kühlen und Gefrieren



Es reicht beim Kühlen in der Regel aus, wenn das obere Fach auf eine Temperatur von 7 °C eingestellt ist. Eine Temperaturreduktion von lediglich 1 °C lässt den Stromverbrauch des Gerätes um 6 Prozent steigen. Lediglich leicht verderbliche Lebensmittel wie Hackfleisch benötigen eine niedrigere Kühlschranktemperatur und sind deshalb im unteren Fach bei ca. 4 °C besser aufgehoben. Optimal für den Gefrierschrank sind dagegen minus 18 °C. Wichtig ist auch, alle Speisen zunächst abkühlen zu lassen, bevor sie in den Kühlschrank gestellt werden. Regelmäßiges Abtauen reduziert den Energieverbrauch ihrer Kühl- und Gefriergeräte übrigens ebenfalls. Und selbstverständlich sollten diese auch nicht in der Nähe von Wärmequellen stehen.

Tipp 3

Waschen und Trocknen



Sie sparen Strom, wenn Ihre Waschmaschine und Ihr Trockner beim Betrieb ausreichend voll sind. Normal verschmutzte Wäsche benötigt Temperaturen von nicht mehr als 30 bis 40 °C. Diese schonen zudem das Gewebe Ihrer Kleidung. Aber auch durch die Verwendung spezieller Energiesparprogramme sparen Sie selbstverständlich nicht nur Wasser, sondern auch Strom. Und je höher der Schleudergang, umso trockner die Wäsche, umso kürzer die Trocknerzeit. Am besten aber trocknen Sie Ihre Wäsche an der Luft, sofern Sie die Gelegenheit dazu haben.

Gutschein

Für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Wir unterstützen Sie gerne!

Starten Sie mit einer kostenlosen Marktpreiseinschätzung und lösen Sie einfach diesen Gutschein ein.

Oder kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte? Dann geben Sie den Gutschein gerne weiter.

Herzlichen Dank,
Ihr Team selbstständiger Immobilienberater/innen
der Postbank Immobilien GmbH

Telefon: 0531 86660 760
E-Mail: roland.barre@postbank.de

Aktion
bis 31.12.2022

IMMOBILIEN

Qualität hat einen Namen!

Seit 30 Jahren erfüllen wir Wohnträume!

Comfort – Haus GmbH · Neuer Weg 42 c · 38302 Wolfenbüttel
Tel. 0 53 31 / 97 63-0 · Fax: 0 53 31 / 97 63-29
www.comfort-haus.de · info@comfort-haus.de

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Teilen Sie Ihre Momente...

Anzeigen für jeden Anlass – entdecken Sie unseren Katalog:

rundschau@ok11.de
www.rundschau.news





Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Bundesweit Notrufzentralen mit erfahrenen Mitarbeitenden
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck
/ Kurze Reaktionszeit im Fall eines Notfalls
/ Ab 75 Jahren empfohlen
/ **Neu:** auch kontaktlose Installation möglich

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

**JOHANNITER**



**Montage von Zäunen, Toren, Carports, Terrassen uvm.**

- Als zuverlässiger und erfahrener Partner finden wir für jeden individuellen Kundenanspruch die passende Lösung.
- Profitieren Sie von unserer großen Auswahl sowie einer fachgerechten und hochwertigen Montage.
- Auf Wunsch können Sie auch Material für Ihre Projekte bei uns beziehen.



**THEIN GRIMM MARRE**

– Große Ausstellung –

Hansestraße 75 | 38112 Braunschweig
Telefon: 0531 / 877 00 30
www.tgm-braunschweig.de | info@tgm-braunschweig.de

Rundum gut aufgestellt



- ZÄUNE
- TORE
- TERRASSEN
- CARPORTS
- GARTENHÄUSER & PAVILLONS
- MÜLLTONNENBOXEN
- KINDERSPIELGERÄTE



Der Weg zu einer besseren Welt beginnt vor der Haustür.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Arbeitgeber, Ausbilder, Auftraggeber, Unterstützer gemeinnütziger Projekte und verlässlicher Partner auch in schwierigen Zeiten - wir sind mehr als nur die leistungsstarke Genossenschaftsbank der Region.



**Volksbank eG Wolfenbüttel**

www.volksbank-mit-Herz.de

Erfolgreiche Nachwuchssportler

DESTEDT Tolle Ergebnisse des TSV bei Kinder- und Jugendsportfest



Gruppenfoto mit Trainer Charlene Teuber und Steffi Schmedt

Am 15. Mai nahmen 17 Leichtathleten des TSV Destedt mit großer Freude und bei schönstem Wetter am Kinder- und Jugendsportfest des MTV Schöningen im Elmstadion teil. Mit insgesamt 166 Teilnehmern aus elf Vereinen absolvierten die Kinder einen Dreikampf bestehend aus einem 50 Meter/100 Meter Sprint, Ballwurf/Kugelstoßen und Weitsprung. Das Siegertreppchen

wurde in der Altersklasse W07 komplett mit Nachwuchssportlern des TSV Destedt besetzt. Durch Tamara Niebuhr auf Platz eins, die Zwillinge Sophie und Marie Schubert auf dem zweiten und dritten Platz.
In der Gesamtwertung belegten gleich drei Sportlerinnen des TSV Destedt den ersten Platz in Ihrer jeweiligen Altersklasse. Tamara Niebuhr

(W07) sowie die zwei Schwestern Frieda (W08) und Helena Petelka (W14). Magdalena Linge (W12) erreichte den dritten Platz.
Am Podest vorbeigeschrammt sind Emily Luer (W08) und Alexander Linge (M08), die jeweils den vierten Platz erreichten.
Den Abschluss des Wettkampftages bildete der 3 x 800 Meter Staffel-

lauf. Es wurde laut angefeuert, motiviert, unterstützt und gebuhelt. Loun Knackstedt und Johanna Pfau sind eingesprungen und erreichten den ersten Platz mit 9:54,9 min. Es hat allen super viel Spaß gemacht. Durch die gegenseitige Motivation entstand ein schönes Teamgefühl, so dass sich nun alle schon auf den nächsten Wettkampf freuen.
Ivonne Petelka

Jeder kann mitmachen

WEDDEL Sportabzeichen Saison hat begonnen

Anfang Mai startete die Saison für das Sportabzeichen beim VfR Weddel. Seitdem kann wieder jeder beim Training mitmachen und an den Prüfungen teilnehmen, egal ob Mitglied im VfR Weddel oder nicht, ob als Gruppe, Familie oder als Einzelperson. Bereits ab sechs Jahren besteht die Möglichkeit an der Sportabzeichenprüfung teilzunehmen. Jede erste und dritte Woche, jeweils dienstags und donnerstags ab 17 Uhr kann unter Anleitung auf der Weddeler Sportanlage in der Ahornallee trainiert werden, sowie die Prüfung abgelegt werden. Nach telefonischer

Rücksprache mit den Sportabzeichenprüfern können gern auch andere Zeiten vereinbart werden. Zeig uns Deine Fitness und hol auch du dir das Abzeichen!
Für weitere Informationen und für Terminabsprachen stehen die Sportabzeichenprüfer Rudi Oliva Telefon: 05306 4603, Marco Zampi Telefon: 0171 8583039 und Ullrich Helmke Telefon: 0172 9935958 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Sportabzeichen beim VfR Weddel gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de
Martin Kugel

Viel Sport und Spaß

WEDDEL Jede Menge Aktivitäten beim VfR

Am Samstag, 25. Juni veranstaltet der VfR Weddel eine Neuauflage der erfolgreichen Sport- und Spaßmeile auf der gesamten Sportanlage in Weddel. Um 10 Uhr starten die ersten Aktivitäten. Es werden verschiedene Sport- und Spaßspiele angeboten, Torwandschießen, Boule, Speedminton und auch eine Kletterwand wird aufgebaut sein.
In diesem Jahr wird es Läufe für die Vereinskinder von 1 bis 10 Jahre geben, allerdings nicht in der bisherigen Form als reine Läufe, sondern in Form von Hindernisläufen in verschiedenen Distanzen von 200 bis 800 Meter.
Die Kinderfußballer der F-Jugend veranstalten ein kleines Funino-Turnier, um den Anwesenden die neue und zukünftige Spielform im Jugendfußball näher zu bringen.
Neben den sportlichen Aktivitäten rundet ein buntes Rahmenprogramm unter anderem mit Kinderschminken, einem Bastelangebot, einer Hüpfburg, sowie Essen, einem Kuchenbuffet und Getränken den spannenden Tag ab. Außerdem werden die Polizei und die Feuerwehr mit einem Fahrzeug

zu Gast auf der Sportanlage sein. Verteilt über den Tag wird es immer wieder Auftritte von verschiedenen Kindersportgruppen geben, darunter die Tanzkids, die Modern Arnis Kinder und die Yoga-Kinder-Gruppe.
Den Auftakt zur Sport- und Spaßmeile bildet aber schon die Schnupperwoche für Kinder und Erwachsene. Alle Sportinteressierten können in der Woche vom 20. bis 24. Juni an kostenlosen Schnuppertrainings aller Sportangebote teilnehmen. Darüber hinaus wird es in dieser Woche weitere spezielle Angebote geben. So wird zum Beispiel am 22. Juni das TNB Mobil zu Gast auf der Tennisanlage sein und auch ein spezielles Angebot für ukrainische Flüchtlinge bereitstellen. Alle aktuellen Angebote werden kurzfristig auf der Homepage des Vereins bekanntgegeben.
Weitere Informationen zur Sport- und Spaßmeile gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de oder per E-Mail unter info@vfr-weddel.de.
Martin Kugel

Werner Kuhn wurde verabschiedet

CREMLINGEN Jahreshauptversammlung mit Wahlen beim Turn- und Sportverein

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des TuS Cremlingen stand ganz im Zeichen der Verabschiedung des langjährigen 1. Vorsitzenden Werner Kuhn. Werner Kuhn hatte das Amt 22 Jahre in Folge bekleidet und wollte sich auf eigenen Wunsch nicht zur Wiederwahl stellen. In einem eigenen Rückblick legte er die Meilensteine seiner Zeit als 1. Vorsitzender dar. Mit Begleitung der Sporthallensanierung und des Hallenanbaus mit modernen Umkleiden und einem Geschäftszimmer sowie dem Bau des Kunstrasenplatzes trug Werner Kuhn maßgeblich dazu bei, dass der TuS Cremlingen eine Sportanlage aufweisen kann, um die ihn manch ein Verein beneidet. Gekrönt wurden die Investitionen im vergangenen Jahr nun noch durch die Schaffung einer Beregnungsanlage für den A-Platz. Werner Kuhn legte Wert darauf, dass all diese Projekte nur durch gute Team- und Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb des Vereins realisiert werden konnten.
Seine Leistung wurde durch stehende Ovationen der Mitgliederversammlung untermauert.
Sowohl der Ortsbürgermeister Jens Drake als auch der Gemeindevorstand drückten ihre Anerkennung für seine Lebensleistung aus und hoben insbesondere die ge-



Vorstand und geehrte Mitglieder des TuS Cremlingen (v.l.n.r.): Heinz Dieter Hoffmann, Karin Villmann, Werner Kuhn, Wolf-Dietmar Karnbach, Manfred Reimann, Astrid Birke, Thomas Schnettler und Harald Brockmann. Es fehlen Kristin Schnettler und Bernd Kunkel

meinschaftliche Zusammenarbeit, aber auch das politische Ringen um den Kunstrasenplatz hervor.
Die Fußballsparte würdigte Werner Kuhn mit einem Ehrentrikot. Die Mitgliederversammlung schloss sich dem Vorschlag des Vorstandes an, ihm die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.
Zum neuen 1. Vorsitzenden wurde Thomas Schnettler gewählt, der nun in Zusammenarbeit mit dem neu gewählten 2. Vorsitzenden Bernd Kunkel

versuchen wird, die Fußstapfen von Werner Kuhn zu füllen.
Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden durch Wiederwahl bestätigt. Dies sind die Schriftführerin Astrid Birke, die 1. Kassenwartin Karin Villmann und die 2. Kassenwartin Kristin Schnettler. Die Wahl der neuen Kassenprüfer fiel auf Linus Simon und Niklas Hamer.
Geehrt wurden in diesem Jahr für 25 Jahre Mitgliedschaft im TuS Harald

Brackmann und Heinz-Dieter Hoffmann, für 50 Jahre Manfred Reimann, für 60 Jahre Wolf-Dietmar Karnbach und Elke Sprötge. Elke Sprötge wurde zudem in Anerkennung ihrer 37-jährigen Vorstandsarbeit als Kassenwartin von 1975-2012 die Ehrenmitgliedschaft in Abwesenheit verliehen.
Thomas Schnettler

„Schnuppersport“

WEDDEL Workshop-Tag am 2. Juli

Der VfR Weddel lädt alle interessierte Sportler zu Workshopangeboten am Samstag, 2 Juli auf die Weddeler Sportanlage ein. Dabei werden folgende Kurse zum Schnuppern und Kennenlernen angeboten: von 10 bis 11 Uhr - Line Dance, von 11:10 bis 12:10 Uhr Tai-Chi mit Wilfried Fischer und von 12:20 bis 13:20 Uhr Aroha. Eine Teilnahme

an einem Angebot, zwei oder allen drei ist kostenlos und mit vorheriger Anmeldung möglich. Lernen Sie drei spannende und abwechslungsreiche Sportangebote beim VfR Weddel kennen. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter Telefon 05306 5518 oder per E-Mail unter info@vfr-weddel.de
Martin Kugel

KÄRCHER

SONDERVERKAUF 2.-WAHL-GERÄTE.

Schauen Sie vorbei – Viele 2.-Wahl-Geräte im Abverkauf. Wir freuen uns auf Sie! kaercher.de

2. Wahl

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Braunschweig
Fabrikstraße 1 b, 38122 Braunschweig, Tel: 0531 120495-0
Öffnungszeiten Montag-Freitag: 9:00–18:00 Uhr

BBG

Blumenpracht Open Air Wohnzimmer Bienenglück

Braunschweiger

BBG-BALKONWETTBEWERB

Mach mit und schick uns ein Foto von deinem Balkon, Garten oder deiner Terrasse! Melde dich bis zum 1. Juli 2022 unter www.bbg-balkonwettbewerb.de an.

Braunschweig Stadtmaking

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

AAI

DR. BIERMANN & LASKOWSKY RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE

Dr. Frank Biermann Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht, Arbeitsrecht, Baurecht, Vertragsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Thomas Laskowsky Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Miet- und WEG-Recht, Arbeitsrecht, Inkasso

Kanzlei Braunschweig Bruchtorwall 15 38100 Braunschweig Telefon 0531-79389940

Zweigstelle Königslutter Neue Straße 48 38154 Königslutter am Elm Telefon 05353-9109980

www.kanzlei-bs.de | info@kanzlei-bs.de

Neue Leichtathletikanlage durch ehrenamtliche Arbeit ermöglicht

DESTEDT Große Freude beim TSV und feierliche Eröffnung



Steffi Schmedt (vorne Mitte) eröffnete die Anlage zusammen mit vielen aufgeregten Kindern. Links am blau-gelben Band Ortsbürgermeister Diethelm Krause-Hotopp, Schulleiter Ulli Kleinfeldt, Astrid Schwarz und Dieter Kalus vom TSV Destedt, ganz rechts Gemeindebürgermeister Detlef Kaatz. Im Hintergrund zu sehen sind die Männer der DEK-Gruppe, die den Bau der Anlage tatkräftig unterstützt haben. Foto: Sarah Lippelt

Am 7. Mai konnte die neue Leichtathletikanlage des TSV Destedt bei bestem Sportlerwetter feierlich eröffnet werden. Der 1. Vorsitzende Dieter Kalus ließ es sich dabei nicht nehmen, allen Beteiligten seinen Dank auszusprechen, insbesondere Michel Taake und Jürgen Curland für ihre tatkräftige Hilfe. Auch Gemeindebürgermeister Detlef Kaatz zeigte sich sehr erfreut über

das, was hier in vielen Stunden Ehrenamt zu Stande gekommen ist. Die neue Anlage schaffe tolle neue Möglichkeiten für die Mitglieder des Vereins sowie für die Kinder der Grundschule

Destedt, weshalb die Gemeinde dieses Bauvorhaben mehr als gern unterstützt habe. Auch Schulleiter Ulli Kleinfeldt war beeindruckt von der neuen Anlage. Ortsbürgermeister Diethelm

Krause-Hotopp hob noch einmal die „DEK“ hervor, eine „Gruppe von tatkräftigen Männern, die sich so manch anderer Ort nur wünschen kann“, ohne die der Bau sicherlich nicht so problemlos verlaufen wäre. Mit einer kleinen Geldspende des Ortesrates für die weitere Ausstattung des TSV Destedt leitete er die feierliche Eröffnungszereemonie auf ihre Zielgerade. Unter großem Jubel von Kindern, Eltern und weiteren Gästen bedankte sich auch Trainerin Steffi Schmedt im Namen der gesamten Leichtathletik-Kids herzlich und schnitt symbolisch das blau-gelbe Band durch. Anschließend wurde die Anlage direkt für einen ersten Wettkampf – Kinder gegen Eltern – genutzt.

Ein Jahr Vorbereitung

Für den heutigen Tag brauchte es fast genau ein Jahr Vorbereitung. Im Frühjahr 2021 startete der Vorstand des TSV Destedt mit den ersten Überlegungen zur Sanierung der veralteten Leichtathletikanlage auf dem Sportplatz. Der große Zulauf von Kindern und Jugendlichen bei den Leichtathletik-Kids war der ausschlaggebende Punkt, die veraltete Leichtathletikkurve aus dem Dornröschenschlaf zu wecken. In vielen Gesprächen zur Konzeptfindung zwischen Vorstand, Gemeinde und weiteren Unterstützern konnte ein schlüssiges Konzept für den Bau einer neuen Tartanlaufbahn zur bereits vorhandenen Sprunggrube, einer Kugelstoß- sowie Diskuswurfanlage erstellt werden. Die Kostenplanung mit Gemeindebürgermeister Kaatz wurde im Sommer 2021 festgelegt. Besonders stolz ist der Verein darauf, dass er alle Baumaßnahmen, bis auf die Erstellung der Tartanbahn, in Eigenregie und vor allem Eigenleistung erbracht hat. Über 600 Arbeitsstunden wurden durch die ehrenamtliche Sportplatzpflegegruppe „DEK“ und weiteren Mitgliedern in verschiedenen Arbeitseinsätzen erbracht. Und die Arbeit hat sich gelohnt: Der Anblick der Anlage überzeugt – das frische Flair schafft neue Anreize für Sportbegeisterte. Und wer genau hinschaut, dem fällt ein besonderes Schmuckstück ins Auge: Das eingelassene blau-gelbe Vereinswappen in der Mitte der Tartanbahn, welches durch drei langjährige Vereinsmitglieder privat gesponsort wurde. Der Verein dankt herzlich für dieses i-Tüpfelchen der neuen Anlage an der Ohestraße.

Sanfte Bewegungskunst

WEDDEL Erfahrener Lehrer unterrichtet Tai Chi



Tai Chi Lehrer Wilfried Fischer

Tai Chi ist eine sanfte Bewegungskunst, die den Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. Durch die sanfte und langsame Bewegung entspannt der Körper und kommt zur Ruhe. Zur Zeit wird die 24er Pekingform beim VfR Weddel unterrichtet, die sich aus 24 Bewegungselementen aneinander reiht. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Darüber hinaus sind weitere Formen möglich: Die 85 Form aus dem Yang-Stil, die Langstockform 24 Bewegungselemente oder die Schwertform, die Säbelform und die Fächerform.

Seit 2021 konnte mit Wilfried Fischer ein sehr erfahrener Tai Chi-Lehrer gefunden werden, der zuvor unter anderem als selbständiger Tai Chi-Lehrer gearbeitet hat.

Die ersten Anfänge im Tai Chi hatte Wilfried Fischer bereits 1978. Seine vierjährige Ausbildung im Tai Chi beendete er erfolgreich 1999 bei Prof. Dr. Klaus Mögling. Es folgte eine drei Wo-

chen Vorbereitung in einem Kloster in Spanien für den Aufenthalt in einer Tai Chi Schule in China. Seine Abschlussprüfung beendete er 2003 mit Diplomarbeit, für den Lehrer in Körperarbeit und Bewegungslehre. Wilfried Fischer unterrichtet seit 19 Jahren fortlaufend Tai Chi.

Ab Juli plant der VfR Weddel einen morgendlichen Tai Chi-Kurs in der Natur anzubieten. Hierzu können Sie sich jetzt schon in der Geschäftsstelle telefonisch unter 05306 5288 oder per E-Mail: info@vfr-weddel.de anmelden

Aktuell findet der Kurs jeden Mittwoch von 19:30 bis 20:30 Uhr statt. Ein Einstieg, sowie eine Schnupperstunde sind jederzeit möglich. Wilfried Fischer freut sich über viele neue Gesichter. Weitere Informationen zu Tai Chi beim VfR Weddel, sowie zu Wilfried Fischer, finden Sie im Internet unter www.vfr-weddel.de

Martin Kugel

Hochkarätigen Reitsport erleben

DESTEDT Dressur- und Springturnier im Juni

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt lädt der Reit- und Fahrverein Cremlingen und Umgebung e.V. zu seinen Turniertagen nach Destedt ein. Nach zweijähriger Pause werden wieder auf der Reitsportanlage in Destedt Turniere ausgerichtet und erstmals auch mit einem Dressurturnier. Das Dressurturnier startet am Samstag den 11. Juni um etwa 8 Uhr mit einer Dressurpferdeprüfung der Klasse A und endet am Sonntagnachmittag mit einer Dressurreiterprüfung der Klasse M*. Direkt am darauffolgenden Wochenende vom 17. bis 19. Juni wird das Springturnier stattfinden. Hier fällt der Startschuss bereits am Freitagvormittag um etwa 10 Uhr mit einer Springpferdeprüfung der Klasse A* und endet am Sonntagnachmittag mit der Springprüfung der Klasse M* mit Siegereunde. Zuschauer sind herzlich willkommen - und die dürfen sich nicht nur auf hochkarätigen Reitsport, sondern auch auf leckere Snacks, erfrischenden Getränke und Kaffee sowie selbstgemachten Kuchen freuen. Der Eintritt ist kostenlos.

Ulrike Benski



Lokalmatador Christoph Schlomm bei dem letzten Springturnier im Jahr 2019 vom RuF Cremlingen

„Kids on Court“

WEDDEL Beliebtes Tennisturnier des VfR fand wieder statt



Endlich konnte unser achttes Turnier „Kids on Court“ stattfinden. Nach zweijähriger Coronapause wurde das beliebte Breitensportturnier wieder gut angenommen. Bis zum Meldeschluss gingen über 80 Meldungen ein. Nur wenige konnten nicht berücksichtigt werden.

Am Samstag den 23. April starteten

die Jüngsten im Kleinfeld und Midcourt. Ab 14 Uhr kamen Jungen und Mädchen der Grünpunktkonkurrenzen U10/U12 dazu. Eine weitere Gruppe der Grünpunktkonkurrenz startete am Sonntag 24. April zusammen mit allen weiteren Altersklassen von U12 bis U18.

Insgesamt gingen 76 Spieler und

Spielerinnen aller Altersklassen an den Start. Für die entspannte Atmosphäre und die Unterstützung beim Zählen möchten wir uns bei den Eltern, sowie allen Engagierten der Tennisabteilung bedanken.

Großer Dank geht an die Turnierorganisatorin Julia Ebel, sowie die Jugendwartinnen Maike Petschellies und Ga-

brriele Krasnodembksi.

Weitere Informationen und Fotos zum Kids on Court Turnier gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de

Martin Kugel

Seit 20 Jahren vertrauensvoll an Ihrer Seite.



Gerne lösen wir Ihre Fragen oder Probleme in einem persönlichen Gespräch. Sprechen Sie uns an. Wir sind in jedem Fall für Sie da.

Geschäftsstelle
Jens und Marcel Henschke
jens.henschke@oeffentliche.de

Hauptstr. 38
38162 Cremlingen
Telefon 0 53 06 / 10 27



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Ein Ort mit Geschichte

DESTEDT Siebte Infotafel wurde der Öffentlichkeit übergeben



Ortsheimatpfleger Jörg-Eckehardt Pogan und Sascha Flyholm von der Braunschweigischen Sparkassenstiften enthüllen das historische Schild am Lindenplatz.
Foto: Hans Witzkewitz

Die Ortschaft Destedt verfügt nicht nur über einen Naturlehrpfad, sondern auch über einen Geschichtspfad. Unter Ortsbürgermeister Uwe Feder wurde 2008 die erste historische Tafel am Jödebrunnen und an der Oberburg aufgestellt. Jetzt wurde die siebte Tafel auf dem zentralen Platz des Ortes, dem

Lindenplatz, der Öffentlichkeit übergeben. Ortsheimatpfleger Jörg-Eckehardt Pogan hat wieder einen Text entworfen, der die Geschichte des Lindenplatzes anschaulich darstellt.

Um den Jödebrunnen herum hatten sich im Mittelalter Menschen in Destedt angesiedelt. Da die Einwohner-

zahl ständig wuchs, wurde der Wald, der damals bis zum Lindenplatz reichte, immer weiter zurück gedrängt. Ab 1700 wurde auch der Bereich um den heutigen Lindenplatz besiedelt. Da das Geländeniveau zum Elm ansteigt, musste viel Erdreich abgetragen und Hohlwege angelegt werden. „Dies ist

hier vom Lindenplatz Richtung Hemkenrode noch gut zu sehen“, erklärte der Ortsheimatpfleger. Heute ist der Platz, der 2008 mit EU-Mitteln umgebaut wurde, der zentrale Ort. Hier steht der Maibaum, in diesem Jahr eine in den Farben der Ukraine geschmückte Birke und der „Destedt-Stein“.

Gemeinsam mit Sascha Flyholm, von der Braunschweigischen Sparkassenstiftung, enthüllte Jörg-Eckehardt Pogan die Tafel. Bürgermeister Kaatz wies auf die Bedeutung der Geschichte auch für die jüngere Generation hin. „Dies könnte auch durchaus Thema im Sachunterricht der Destedter Grundschule sein“, sprach er in Richtung des Schulleiters Ulrich Kleinfeldt.

Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp bedankte sich für die finanzielle Unterstützung bei Sascha Flyholm und den anwesenden Ortsratsmitgliedern: „Freiwillige haben die Aufstellung des Schildes übernommen und dadurch den Bauhof entlastet und Ausgaben aus der Ortsratskasse gespart“, so Krause-Hotopp. Der Ortsheimatpfleger hat noch weitere Ideen für den historischen Pfad.

DKH

„Iva, Samo und der geheime Hexensee“

SCHANDELAH Projekt der 4a der Sandbachschule



Zum UNESCO-Welttag des Buches fanden in der Waschbärenklasse der Sandbachschule in Schandelah zahlreiche Aktivitäten statt.

Zunächst folgten die Kinder der Aufforderung der Buchhandlung Behr in Wolfenbüttel ein Bild ihres Lieblingsbuches zu gestalten. Gleichzeitig erhielten sie von der Buchhandlung das diesjährige Welttagsbuch „Iva, Samo und der geheime Hexensee“.

Im Unterricht wurde es begeistert gelesen und im Anschluss daran fanden zahlreiche Projekte hierzu statt. Es wurden Lapbooks, Bücherkisten, Lese-

tagebücher und ein Rätselheft erstellt. Zudem wurden Szenen des Buches als Theater präsentiert.

Schließlich machten sich die Kinder auf die Reise von Schandelah nach Wolfenbüttel, um im Schaufenster der Buchhandlung Behr ihre Kunstwerke zu bestaunen und um sich für die Bücher persönlich zu bedanken.

Herr Geißler begrüßte die Kinder, hielt für jedes eine kleine Überraschung bereit und versprach, die Kinder in der Sandbachschule zu besuchen.

Bianca Rischbieter

Gedankenaustausch mit dem Landtagskandidaten

CREMLINGEN Jan Schröder im Gespräch mit Detlef Kaatz

Der SPD-Landtagskandidat Jan Schröder traf sich kürzlich mit Cremlingens Bürgermeister Detlef Kaatz und dem SPD-Gemeinderatsmitglied Malte Scheffler zu einem Gespräch im Cremlinger Rathaus.

Selbstverständlich war auch die Situation Ukrainischer Flüchtlinge ein Thema. In Cremlingen leben derzeit etwa 100 Menschen, die wegen des Krieges ihre Heimat verlassen haben. Sie wurden in der Gemeinde sehr herzlich aufgenommen und konnten gut untergebracht werden. Bürgermeister Detlef Kaatz hob dankbar die große Hilfsbereitschaft der zahlreichen Helferinnen und Helfer hervor.

Gerade diese Unterstützung zeigt, dass die Gemeinschaft der Einwohnerinnen und Einwohner in Cremlingen gut funktioniert. Sicher auch ein Grund, weshalb die Gemeinde nach wie vor ein sehr begehrter Ort zum

Wohnen und Leben ist, was sich in einer großen Nachfrage nach Bauland ausdrückt. Cremlingen ist seit 2018 eine Umweltgemeinde und weist sehr behutsam neues Bauland aus. Gleichzeitig werden die Ortskerne gestärkt, wobei die Sanierung von Altbauten im Mittelpunkt steht.

Ein weiterer Zuzug neuer Einwohnerinnen und Einwohner hat natürlich auch Auswirkungen auf die Kindertagesstätten und das schulische Angebot in Cremlingen. Zwar sind die Eltern insbesondere mit dem KiTa Angebot sehr zufrieden. Dennoch besteht zukünftig ein weiterer Bedarf an KiTa-Plätzen.

Ähnlich sieht es bei den Sportanlagen in der Gemeinde aus, auch wenn es dort eher um Renovierungen und Instandhaltungen geht. Nicht etwa weil der pflegliche Umgang mit den Anlagen zu wünschen übrig ließe,



Von links: Bürgermeister Detlef Kaatz, SPD-Landtagskandidat Jan Schröder, SPD-Ratsherr Malte Scheffler

vielmehr nagt schlicht der Zahn der Zeit an allen Ecken und Enden.

Die Frage des SPD-Landtagskandidaten Jan Schröder, welche Erwartungen die Gemeinde Cremlingen an das Land Niedersachsen hat, war daher auch schnell beantwortet: Finanzausstattung der Gemeinden im Allgemeinen

verbessern, weniger Bürokratie zum Beispiel bei Förderanträgen sowie Verbesserung und Stärkung der Bildungsinfrastruktur.

Wolfgang Mittwollen

5 Fragen, 5 Antworten und ein Blick durchs Schlüsselloch

CREMLINGEN Der aktuelle Cremlinger Kompass ist fertig

Von Dieter R. Doden

Journalisten sind bekanntlich ziemlich neugierig. Da machen die Macher des Kompasses, Ihrer Gemeindebrochure, keine Ausnahme. Und so kam es, dass wir nicht nur dem Gemeindebürgermeister Detlef Kaatz ein paar Fragen stellten, sondern auch sämt-

lichen Ortsbürgermeisterinnen und -bürgermeistern fünf Fragen zur Kommunalpolitik vorlegten. Und nicht nur das, wir riskierten einen Blick durchs Schlüsselloch, um etwas mehr über das Privatleben der Persönlichkeiten zu erfahren, die sich intensiv um die Politik vor Ort kümmern.

Alle haben bereitwillig Auskunft ge-

geben und sich für den Kompass Zeit genommen. Dafür wollen wir an dieser Stelle einmal ein großes Dankeschön sagen.

Was wir durch unsere Neugierde alles in Erfahrung gebracht haben, lesen Sie im Cremlinger Kompass 2022. Und selbstverständlich finden Sie darin auch wieder Informationen, die Ih-

nen, ohne lange suchen zu müssen, das Finden wichtiger Kontaktdaten erleichtern. Dieser Kompass ist also erneut ein hochaktueller Begleiter durch Ihren Alltag.

Sie bekommen diesen Wegweiser durch Ihre Gemeinde in zahlreichen Ausgabestellen und selbstverständlich im Rathaus.

Verkehrssicherheit hat Vorrang

CREMLINGEN SPD begrüßt Fortschreibung des Radverkehrskonzepts

Aktuell befindet sich die Gemeinde Cremlingen in der Fortschreibung des Radverkehrskonzepts. Die Phase der Bestandsanalyse wurde genutzt, um seitens der Verwaltung interessierte Bürgerinnen und Bürger zu informieren und zu beteiligen. Diese Gelegenheit nahmen auch zahlreiche SPD-Fraktionsmitglieder wahr, um sich auf den neuesten Stand bringen zu lassen und Anmerkungen aus den einzelnen Ortschaften vorzubringen. Die SPD bedankt sich bei Bürgermeister Detlef Kaatz und der Klimaschutzmanagerin Frau Zimmermann für eine gut organisierte, informative Veranstaltung.

Im Vordergrund wird weiterhin die Verkehrssicherheit und die damit verbundene Entschärfung gefährlicher Kreuzungsbereiche stehen. Dies gilt es auch bei der Fertigstellung des Radweges Hordorf-Cremlingen zu berücksichtigen, der für die Hordorfer zusätzlich ein gutes Erreichen der Ortschaften Weddel und Schandelah ermöglicht. „Der Lückenschluss ist auch für uns von großer Bedeutung, da er die Anbindung zur Sandbachschule genauso wie zu den Sportanlagen beider Orte verbessert. Es ist deshalb dringend notwendig, dass eine sichere Überquerung der Landstraße L635

möglich ist, insbesondere für Kinder und Jugendliche“, fordert Schandelahs Ortsbürgermeister Daniel Bauschke.

Auf der gut besuchten Veranstaltung gab es auch viele weitere sachliche Argumente und Anmerkungen aus der Bürgerschaft. „Wir haben heute viele Eindrücke gewonnen, die es nun für uns zu berücksichtigen gilt“, schildert SPD-Fraktionsvorsitzender Dr. Peter Abramowski. Beispielsweise wurde mehrfach die Verbindung zwischen Schulenrode und Destedt und die gefährliche Durchfahrt durch die Ortschaft Weddel erwähnt.

Einen weiteren wichtigen Punkt,

den die SPD mit Nachdruck verfolgen möchte, ist die fahrradfreundliche Gestaltung öffentlicher Plätze, die ebenfalls Teil der Radverkehrskonzepts ist. Hier gilt es natürlich, eine ausreichende Anzahl an vernünftigen Fahrradständern bereitzustellen, aber auch weiterzudenken. Servicestationen am Freibad Hemkenrode und den Bahnhöfen Weddel und Schandelah zur selbstständigen Durchführung kleinerer Reparaturen können den Radverkehr ebenso attraktiver machen wie sichere Fahrradboxen.

Malte Scheffler

Sommerbühne im Gutspark

LUCKLUM Spannendes Programm

Vom 15. - 23. Juli wird es auch in diesem Jahr wieder eine Sommerbühne im Gutspark Lucklum geben. Schon jetzt haben viele Künstler:innen zugesagt, so dass wir ein buntes, spannendes und sehr abwechslungsreiches Programm zusammenstellen können. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos! Einen kleinen Verkauf mit alkoholfreien Getränken und Knabbereien zu günstigen Konditionen wird es auch im zweiten Sommerbühnen Jahr wieder geben.

Ein besonderes Highlight wird der Blaulicht-Gottesdienst am Sonntag, 17. Juli um 11 Uhr sein! Hierzu sind alle Hilfsorganisationen der Propstei eingeladen und natürlich alle Menschen, die gern mit uns Gottesdienst im Park feiern möchten. Musikalisch begleitet uns die Königsutteraner Band Praisentation an diesem Vormittag.

Außerdem in diesem Jahr dabei sind einige regional und überregional bekannte Namen:

Das Niklas Wohlt Trio, die bekannte Singer-Songwriterin Judy Baliey, das Spontantheater Jetzt & Hier, Das Theater Feuer und Flamme, die Band Die drei vom Sägewerk, Das Duo Pest & Cola mit ihrer Feuer-Zauber-Akrobatik-Show, die Band Betty & the Fizz Oblong Quartett, Zauberer VoBi, das Figurentheater Copmagnie, der bekannte und beliebte Kinderliedermacher Reinhard Horn, die Band B and the Rattlesnakes und die Autorin und der Autor Nikola Huppertz mit ihrem Werk Als wir einmal Waisenkinder waren und Mario Bekeschus mit seinem Debütroman Gaußberg.

Alle aktuellen Infos gibt es auf der Homepage der Propstei Königsutter www.propstei-koenigsutter.de

Schützenverein Cremlingen

CREMLINGEN Jahreshauptversammlung 2022

Nach zwei Jahren fand endlich wieder eine Jahreshauptversammlung der Cremlinger Schützen statt. Der 1. Vorsitzende Rüdiger Hagemann berichtete über die zwei Jahre Pandemie und die Schwierigkeiten, den Schießbetrieb aufrecht zu erhalten. „Leider hat uns auch die Pandemie ein paar Mitglieder gekostet, sodass wir nur noch 59 Mitglieder sind“ bedauerte der Vorsitzende.

Trotzdem wurde der Rundenwettkampf im Luftgewehr und Luftpistole absolviert.

Absgeschlossen hat unsere 1. Luftgewehr Auflage Mannschaft die Kreisluga mit dem 6. Platz.

Unsere 3. Mannschaft belegte in der 1. Kreisklasse Platz 10. Die 2. Mannschaft trat nicht an.

Unsere 1. Luftpistolen Mannschaft verpasste mit dem 4. Platz in der 1. Kreisklasse knapp das Treppchen. Unsere Youngsters in der 2. Mannschaft erreichten nach dem Aufstieg in die 1.

Kreisklasse den 12. Rang.

Der Rundenwettkampf im Kleinkaliber hat im Mai begonnen. Im Tagesordnungspunkt Wahlen gab es dann Neuwahlen des kompletten Vorstands. Hier wurden gewählt: 1. Vorsitzender: Rüdiger Hagemann, 2. Vorsitzender kommissarisch und Kassierer: Ingo Langemann, Schriftführerin: Astrid Simon, Schießsportwart: Lukas Drake, Damenleiterin: Angela Ziebell, Jugendleiter: Henry Drake, Beisitzer: Carola Stautmeister, Carsten Kunze.

Geehrt wurden: Ralf Bock für 10 Jahre Mitgliedschaft im Verein, Lothar Elsner für 25 Jahre im deutschen Schützenbund und Giesela Berger für 40 Jahre im Verein und im deutschen Schützenbund.

Zum Schluß dankte der neue Vorstand dem alten 2. Vorsitzenden und Schießsportwart Horst Stautmeister mit einem Geschenk für seine geleistete Arbeit in den letzten Jahren.



Holger Kassel bleibt Vorsitzender

WEDDEL SPD wählte neuen Vorstand



(v.l.) Axel Ilsemann, Dr. Peter Abramowski, Susanne Ehlers, Christoph Ehlers, Holger Kassel, Jennifer Kassel, Malte Scheffler

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung der SPD Weddel standen neben zahlreichen Ehrungen für langjährige, engagierte Parteimitglieder auch die Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt und in seinem Amt bestätigt wurde Holger Kassel. Die Stellvertretung übernimmt weiterhin Susanne Ehlers. Beide bedankten sich für das Vertrauen ebenso wie für das große Engagement, das die anwesenden Mitglieder in den letzten Monaten, insbesondere im Vorfeld der Kommunalwahlen, an den Tag gelegt hatten. Die SPD Weddel zeigt sich nach wie vor als äußerst aktiver Ortsverein.

Dr. Peter Abramowski nutzte die Runde, um den SPD-Mitgliedern in sei-

ner Funktion als Fraktionsvorsitzender aus der derzeitigen Arbeit im Gemeinderat zu berichten. Über die aktuellen Themen im Kreistag, vor allem auch über die dort in der noch jungen Legislaturperiode bereits erzielten Erfolge, informierte Malte Scheffler.

Aus den inhaltlichen Ausführungen und den daraus entstehenden lebhaften Diskussionen konnte die SPD Weddel weitere Handlungsfelder für ihre Arbeit vor Ort ableiten. So möchten sich die Parteimitglieder weiterhin auf allen Ebenen unter anderem in die Politik für junge Menschen, die Umsetzung der Weddeler Bürgerprojekte und den Klimaschutz – mit dem Schwerpunkt der erneuerbaren Energieerzeugung – einsetzen.

Malte Scheffler

Tag des Waldkindergartens

CREMLINGEN Hannah Herzogszwerg war dabei



Am 3. Mai haben die Kinder des Cremlinger Waldkindergartens den internationalen Tag der Waldkindergärten intern gefeiert. Seit 2018 findet dieser Tag jedes Jahr am 3. Mai statt. An diesem Datum startete in Flensburg 1993 der erste staatlich anerkannte Waldkindergarten Deutschlands. Seitdem gab es viele internationale Vernetzungen, die bis nach China und Japan reichen und weltweit zu Gründungen von Waldkindergärten in 40 verschiedenen Ländern geführt haben.

In einen sonnigen Tag starteten die Herzogszwerge singenderweise mit einem von einer Mutter selbstkompo-

nierten Waldlied (demnächst auf der Homepage anzuhören), gemeinsam wurden sie künstlerisch tätig und bei Kuchen und Spiel ließen sie den Vormittag ausklingen. Zwei große Pappen wurden mit Fingerfarben bemalt: auf einer hatten die Kinder die Möglichkeit ein Bild im Bild zu malen und auf der zweiten durfte sich jedes Kind verewigen, so dass es zwei große Gesamtwerke werden die Kinder im Rahmen einer internen Ausstellung bald den Eltern zeigen können. Es war ein gelungener Vormittag. Könnt Ihr Hannah Herzogszwerg auf dem Bild entdecken?

Patrizia Brecht

Maic Bosse bleibt Ortsbrandmeister

GARDESEN Wahlen und Ehrungen bei der FFW

Mit viermonatiger Verspätung konnte Ortsbrandmeister Maic Bosse am 14. Mai 63 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gardessen zur Jahreshauptversammlung begrüßen. Bosse und Ortsbürgermeister Burkhardt Wittberg begrüßten die anwesenden Kamerad:innen im Dorfgemeinschaftshaus und freuten sich, dass nach über zwei Jahren Pandemie wieder eine gemeinsame Jahreshauptversammlung stattfinden konnte.

Nachdem Jugendwart Christoph Trispe, die Gruppenführer sowie die Funktionsträger ihre Berichte gehalten hatten, blickte Maic Bosse auf das Jahr 2021 zurück. Corona bedingt waren Übungsdienste sowohl bei der Jugendfeuerwehr als auch bei den Aktiven nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich. Beinahe alle lieb gewonnenen Traditionen mussten abgesagt werden. Das 50-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr konnte nur im kleinen Rahmen und mit Unterstützung des Ortsrats gefeiert werden. Hierfür bedankten sich sowohl Bosse als auch Trispe.

Der MTW musste im Frühjahr 2021 stillgelegt werden, die Beseitigung der Mängel wäre nicht rentabel ge-

wesen. Etwa ein Jahr mussten die Kamerad:innen bei Einsätzen oder Fahrten zur FTZ nach Schladen auf ihre eigenen Autos zurückgreifen. Umso größer war die Freude, als der, von der Gemeinde neu beschaffte MTW, im Februar ausgeliefert wurde.

Wichtigster Tagesordnungspunkt waren die Wahlen zum Ortsbrandmeister und seinem Stellvertreter. Ortsbrandmeister Maic Bosse wurde ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Sein Stellvertreter Christian Horney trat nicht wieder an. Zu seinem Nachfolger wurde Christian Hundt gewählt.

Geehrt wurden an diesem Abend Lars Wilke für 25 Jahre Feuerwehrdienst, Lothar Naumann für 40 Jahre Feuerwehrdienst sowie Winfried Horney, Manfred Manicke und Matthias Bätge für 50 Jahre Feuerwehrdienst. Befördert wurden Marcel Püttger zum Feuerwehrmann sowie Dustin Wittberg, Timo Schmidt und Markus Neumann zum Oberfeuerwehrmann.

Zum Ende gab Bosse noch einen Ausblick auf das Jahr 2023. Die Feuerwehr Gardessen wird 150 Jahre alt. Dieses Jubiläum soll dann ordentlich gefeiert werden.

Viviane Kleine

Mehr als 4.000 Euro für den guten Zweck

DESTEDT Lesemarathon an der OGS

glaubliche Betrag von 4224,53 Euro zusammen.



Schulleiter Kleinfeldt, Katja Noerenberg, Janna Erler, Mlanie Kopkow mit ihrem Harris Hawk Klara und Jörg Wasmus freuen sich gemeinsam über die riesige Lesespende

Ein Raunen ging durch die Schülermenge, als am Freitag, dem 20. Mai,

auf dem Schulhof verkündet wurde, wie viel Geld die Kinder bei ihrem Lesemarathon eingenommen haben.

Im feierlichen Rahmen wurde das Geld, symbolisiert durch ein Plakat, Frau Katja Noerenberg und Herrn Jörg Wasmus als Vertreter der „Friendship-Ukraine“ übergeben.

Als Dank für die großartige Leseleistung hatten „Friendship-Ukraine“ im Gegenzug eine Falkenshow von Herrn Olaf Wahle und Melanie Kopkow mit ihrer Harris Hawk Dame „Klara“, einem Wüstenbussard, für die Schüler organisiert. So bekamen alle LeserInnen noch eine wirklich tolle Belohnung!

Für alle Beteiligten eine gewinnbringende Aktion!

Ulli Kleinfeldt

Team aus „alt“ und „neu“

CREMLINGEN Ortsverband von B90/DIE GRÜNEN wählt neuen Vorstand

Bei den Cremlinger GRÜNEN standen turnusmäßig Vorstandswahlen an. Der Rechenschafts- und der Kassenbericht stießen auf große Zustimmung, so dass der Vorstand einstimmig entlastet wurde. Die Mitglieder und der scheidende Vorstand bedankten sich bei Horst-W. Gilarski, der nicht wieder antrat, für sein Vorstandsenagement. Die beiden anderen Vorstandsmitglieder, Kassierer Christian Rothe Ausschra und Ulrike Siemens, stellten sich wieder zur Wahl und wurden bestätigt; neu hinzugekommen sind Stefanie Barz und Bernd Stolte, alle einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt. Das Quar-

rett freut sich darauf, zügig die Arbeit aufzunehmen und in diesen politisch schwierigen Zeiten GRÜNE Positionen sichtbar zu machen und für deren Umsetzung einzustehen. „Auch auf lokaler Ebene holt uns die Weltpolitik ein“, so Bernd Stolte. „Darüber den Klimawandel und die notwendige sozial-ökologische Transformation nicht zu vergessen, ist die große Herausforderung“, ergänzt Christian Rothe-Auschra. „Wir sind froh, dass wir mit einem Team aus erfahrenen und „neuen“ Leuten an diese anspruchsvolle Aufgabe herangehen können“, sind sich Stefanie Barz und Ulrike Siemens einig. Wie bisher wird der Vorstand eng mit der



v.l.: Stefanie Barz, Christian Rothe-Auschra, Bernd Stolte und Ulrike Siemens. Foto: privat

Gemeinderatsfraktion zusammenarbeiten, um die Gemeinde Cremlingen noch GRÜNER, ökologischer und sozi-

al gerechter zu gestalten.

Ulrike Siemens

„Thank you for the music“

HORDORF Viel Applaus für ein tolles Konzert

Der Gemischte Chor Hordorf hatte nach drei Jahren Corona-bedingter Pause zu einem Konzert eingeladen. Und den Sängerinnen und Sängern war die Freude anzumerken, endlich wieder vor Publikum singen zu können.

Chorleiterin Petra Diepenthal-Fuder spannte den musikalischen Bogen zum Thema Liebe, Leidenschaft und Sehnsucht mit Liedsätzen wie „In einem kühlen Grunde“, Griechischer Wein, New York-New York bis hin zu einem leidenschaftlichen „Fire, fire“ – einem fünfstimmigen Satz von Thomas Morley. Zum Abschluss nach „Geh aus, mein Herz“ von Paul Gerhardt und „Irish blessing“, einem irischen Reise-

segens, dann als Ausdruck der Dankbarkeit und Freude, wieder singen zu können, der Titelsong des Konzerts „Thank you for the music“ von ABBA in einem Satz von Oliver Gies.

Mit dabei wieder Thomas Bode, der verschiedene Stücke instrumental begleitete, aber auch zu Beginn die Gäste mit Improvisationen des Konzertmotots einstimmte.

Erstmals zu Gast in Hordorf das SAKKOBATRIO mit Holger Luster mann (Klarinette und Saxofon), Akkordeonspieler Paul Hottmann und Bassist Henning Jäcke, unter anderem mit Jazz- und Film- und Klezmer Titeln. Sie begeisterten mit ihren virtuosen, gefühlvollen und originellen Präsentati-

onen.

Zum Ausklang begleitet wurden die Besucher wieder mit Interpretationen über „Thank you for the music“, diesmal gespielt vom SAKKOBATRIO.

Die zahlreichen Gäste spendeten lang anhaltenden Applaus für ein gelungenes Konzert. „Präzise die Einsätze, harmonisch der Chorklang, gute Präsenz, sehr gut vorbereitet“, so das Feedback fachkundiger Besucher.

In diesem Zusammenhang dankte Vorsitzende Helga Raphael Gemeindevorstand Detlef Kaatz, denn im Gegensatz zu vielen anderen Chören der Chorlandschaft konnte im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf mit einem strengen Hygienekonzept und 3G/2G

bereits seit mehr als einem Jahr wieder geprobt werden.

Ab sofort steht die Vorbereitung auf das nächste Konzert am 3. Dezember im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf auf dem Probenplan.

Einen Ausflug in die Harzregion unternahmen die Sänger:innen für einen Auftritt beim sechsten Regionalen Musikfest am 21. Mai in Goslar, wo an 20 Spielstätten verschiedenste musikalische Darbietungen zu hören waren. So gab es einen Jodelworkshop, an dem auch einige Chormitglieder teilnahmen. Man darf gespannt sein, ob da auch mal etwas in Hordorf zu hören sein wird.

Helga Raphael

Seniorenbau-Projekt „Wohnen im Alter“

DESTEDT SPD veranstaltete Bürgerforum

Ein Bürgerforum veranstaltete die SPD Destedt zu dem Thema: Wohnen im Alter, bei dem sich zahlreiche Bürger einfanden, auch aus den Nachbar-gemeinden.

Die eingeladenen Referenten Frau Born und Herr Domnick von der Nibelungen WOHNBAU/ Cremlinger Wohnungsbaugenossenschaft (CWG) stellten parteiübergreifend die Möglichkeiten dar, wie für Senioren barrierefrei gebaut und umgebaut werden kann. Sie wurden von der SPD-Destedt deshalb eingeladen, weil die CWG zu 75 Prozent der Gemeinde gehört. Im Vortrag zeigte Frau Born Fotos von der barrierefreien Inneneinrichtung und ging sogar bis zu Preisvorstellungen im Bereich der Wohnungen mit Wohnberechtigungsschein und einem sehr kleinen Betreuungspaket. Auch al-

ternative Wohnprojekte wurden dargestellt, die auch von der Nibelungen WOBAU angeboten werden.

Natürlich bezogen sich die beiden Referent:innen im vielschichtigen Vortrag auf die ersten Bauten der CWG in Cremlingen, in denen auch in einigen Wohnungen diese Barrierefreiheit umgesetzt wurde. Für viele Besucher war es spannend und erhellend, wie schnell in Cremlingen nach der Gründung (2017) der CWG gebaut wurde. Auch die 'Mauer' in Cremlingen wurde erklärt, die viel Ablehnung erfährt von den vorbeifahrenden Autofahrern. Gegen sie, das Gewerbegebiet und die Autobahn richtet sich aber diese Lärmschutzwand.

Bewohner nun Politik sind nun gefragt

Bei den Fragen während des Vortra-

ges und der Diskussion am Ende auch wurde deutlich, dass die zeitliche Umsetzung, die Bedarfsermittlung und das Aussehen so einer Wohnanlage von Interesse war. Leider konnte auf die Veranstaltung noch keiner abschließende Antworten darauf geben, da der Bebauungsplan noch zuvor erstellt werden muss und die CWG keinen Auftrag hat. Herr Domnick von der Nibelungen WOBAU wies das Publikum darauf hin, dass die Bewohner und die Politik „nun an der Reihe“ wären, um sich Gedanken zu machen: „Sie müssen festlegen, was sie haben wollen“. Bürgermeister Kaatz war froh, dass er mitteilen konnte, dass der erste wichtigste Schritt des Grunderwerbs bereits abgeschlossen sei und konnte den Zeitraum eingrenzen. „Optimistisch geschätzt müssten wir mit vier

bis fünf Jahren hinkommen“. Das war genau der Kern der Veranstaltung, den der SPD-Ortsverein mit diesem Bürgerforum bezwecken wollte, so Ortsvereins-Chef Thomas Klusmann.

Mit Klebepunkten konnten sich die Bürger vor und nach der Veranstaltung zu Aussagen positionieren. Heraus kam in der nicht-repräsentativen Umfrage unter den Gästen, dass man sich in fünf bis zehn Jahren solch ein Projekt wünsche und dass die Wohnungen zwei bis drei Zimmer haben sollen. Bei Größe der Wohnanlage gab es zwei Extreme, denn einige Teilnehmer:innen wollen sechs Wohnungen und andere Teilnehmer:innen favorisierten 15 barrierefreie Wohnungen. Ob Miete oder Eigentum war für die Bürger (noch) keine Fragestellung.

A. Hettwer

Ortsheimatpfleger seit mehr als 20 Jahren

DESTEDT Jörg-Eckehardt Pogan sucht langsam Nachfolge

Seit über 20 Jahren kümmert sich Jörg-Eckehardt Pogan um die Destedter Geschichte. Nach dem ersten Ortsheimatpfleger Otto Lürer (1985-1996) war die Stelle fünf Jahre unbesetzt. Dann fasste sich Jörg-Eckehardt Pogan ein Herz und übernahm das Ehrenamt. Er hat es bis heute nicht bereut und

kann auf eine sehr erfolgreiche Arbeit zurück blicken.

Zwei Ortschroniken sind inzwischen von ihm erschienen und erfreuen sich in Destedt großer Beliebtheit. Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp bedankte sich im Namen der Ortschaft bei dem emsigen Ortshei-

matpfleger. „Wir können uns glücklich schätzen, dich in unserer Ortschaft zu haben. Ich bin gespannt, was du noch entdecken wirst. Was nicht aufgeschrieben wird, geht irgendwann verloren“, so Krause-Hotopp.

Jörg-Eckehardt Pogan würde sich sehr darüber freuen, langsam

einen Nachfolger/eine Nachfolgerin einzuarbeiten, denn er möchte das Amt gern in jüngere Hände legen und einen langsamen Übergang einleiten. Meldungen nimmt der Ortsbürgermeister gern entgegen.

dkh